

September 2024 / 44 Jg. / Nr. 9

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde

Neftenbach
Mitteilungsblatt





Sie bauen – wir haben die Ideen dazu!

Wir realisieren Ihr Bauprojekt: Von der Planung bis zur Ausführung – alles aus einer Hand.

Einrichtungskonzepte | Fugenlose Wand- und Bodenbeläge | Vorhänge | Bodenbeläge | Malerarbeiten



Die Welt in Farbe AG

Seuzachstrasse 42
8413 Neftenbach
052 223 18 88
www.diwefa.ch

111 jahre

knecht ag



Holz, Bau & Planung

WIR LADEN SIE EIN!

Besichtigen Sie an diesem Tag unseren Betrieb. Wir offerieren eine Bratwurst oder Raclette in unserer Festwirtschaft.

www.knecht-ag.ch, 8471 Oberwil (Dägerlen)

TAG DER OFFENEN TÜR
Samstag, 21.09.24, 11 – 17 Uhr

RAIFFEISEN
Weinland

Jetzt
anmelden

Pensionierung richtig planen 50+

Nehmen Sie an unseren
kostenlosen Veranstaltungen teil:

Dienstag, 3.9.2024 um 19:00 Uhr
Restaurant Stube, Marthalen

ausgebucht

Donnerstag, 19.9.2024 um 19:00 Uhr
Saal Zentrum Oberwis, Seuzach



Weitere Informationen & Anmeldung:
raiffeisen.ch/weinland/pensionsplanungsanlaesse





Gemeinderätin Silvia Itin
hat das Wort ...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sommerzeit aber auch Regenzeit. Bis anhin war unser Frühling und Sommer mehr von Regen als von Sonne geprägt. Da spriessen alle Arten Pflanzen, auch das Unkraut und die Neophyten sind keine Ausnahme. Ebenfalls alle Arten von Insekten sind wieder unterwegs. Leider auch solche, die sich in der Schweiz eingeschlichen haben, wie die Asiatische Hornisse und der Japankäfer.

Die **Asiatische Hornisse** ist ein Bienenschädling, der sich in Europa und inzwischen auch in der Schweiz rasch ausbreitet. Das Insekt baut seine Primärnester geschützt in der Nähe von Häusern und die Sekundärnester hoch oben in Baumkronen. Asiatische Hornissen jagen Insekten wie Honigbienen, um ihre Larven zu ernähren. Sie sind am dunklen Hinterleib (mit feinen gelben Streifen) und den gelben Beinenden zu erkennen. Der **Japankäfer** ist der in der Schweiz verbreiteten Maikäfer ähnlich. Er ist erkennbar an den fünf weissen Büscheln auf jeder Seite. Er kann in der Landwirtschaft grossen Schaden anrichten und ganze Obst- und Gemüsekulturen zerstören. Wenn Sie diese zwei Insekten sehen, melden Sie dies unbedingt an neobiota@bd.zh.ch oder Sie finden detaillierte Angaben in unseren separaten Artikeln in diesem Heft.

Was sind Neophyten?

Dies sind invasionsartige Problempflanzen, die sich in letzter Zeit verbreitet haben, sodass sich an manchen Orten einen flächendeckenden Bestand gebildet hat. Zudem hat sich die Vegetationsperiode dank dem milden Frühjahr und Herbst massiv verlängert. Die Gemeinde Neftenbach hat sich zum Ziel gesetzt, die Ausbreitung dieser Pflanzen einzuschränken. Auf gemeindeeigenen Parzellen sind zurzeit der Naturschutzverein, der Verein „Grünwerk“ und die angestellten der Gemeinde mit deren Bekämpfung beschäftigt.

Ab dem 1. September 2024 dürfen gewisse invasive gebietsfremde Pflanzen nicht mehr auf den Markt gebracht werden (Kaufsverbot). Darunter befinden sich unter anderem folgende Pflanzen: Schmetterlingsstrauch, Kirschlorbeer und Blauglockenbaum.

Sämtliche Neophyten dürfen bei Entfernung oder Rückschnitt nicht in die Grünabfuhr entsorgt werden. Dafür haben wir auf dem grossen Parkplatz beim Pöschchenriet einen Container zur Verfügung gestellt. Dort können die Neophyten entsorgt werden. Bei kleinen Mengen können diese auch im Haushaltkehricht entsorgt werden.

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage unter <https://www.neftenbach.ch/aktuellesinformationen/1310075>

Ich wünsche allen einen wunderschönen Altweibersommer mit viel Sonnenschein.
Silvia Itin, Gemeinderätin Werke

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung	3
Schule	16
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen	22
Kirchenleben	28
Dorf und Flur / Kleinanzeigen	34
Vereinsleben	36
Veranstaltungen	49
Dorfkalender	50
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise	51

Titelbild:
Neftenbacher Korn

Fotografiert von:
Marc Bosshard



Beschlüsse des Gemeinderats

Zustandsanalyse Gemeindelienschaften

Die Gemeinde besitzt mehrere Liegenschaften im Verwaltungs- und Finanzvermögen. In den Jahren 2014 und 2015 führte die Firma Quali Casa AG eine Zustandsanalyse durch. Seitdem wurden verschiedene Sanierungen vorgenommen. Nach etwa 10 Jahren soll die Analyse erneuert werden.

Im aktuellen Investitionsbudget wurden CHF 75'000.- für eine Zustandsanalyse der Gemeindelienschaften bereitgestellt. Dieser Schritt ist von grosser Bedeutung, da sowohl der Gemeinderat als auch die Verwaltung ein fundiertes Instrument benötigen, um die zukünftige Strategieentwicklung sowie die Planung des anstehenden Instandhaltungs- und Renovierungsbedarfs in den kommenden Jahren zu unterstützen.

Die Abteilung Liegenschaften hat daher eine Ausschreibung für die Erstellung einer Offerte für eine Zustandsanalyse (Gebäuediagnose) durchgeführt. Die Analyse umfasst die Erfassung der technischen Gebäudedaten sowie des Unterhaltsbedarfs und wird in einer Datenbank für eine professionelle Bewirtschaftung hinterlegt.

Der Gemeinderat hat einen Kredit von CHF 75'000.- bewilligt und den Auftrag für die Zustandsanalyse der Gemeindelienschaften an die Quali Casa AG vergeben. Ebenfalls hat der Gemeinderat den Kredit für die Nutzung der Software SIDAC mit jährlichen wiederkehrenden Kosten von CHF 3'500.- genehmigt.

Energiepolitisches Förderprogramm, Kreditbewilligung

Seit dem 1. Januar 2023 ist das aktuelle Reglement Förderung von Batteriespeichern und Holzheizungen in Kraft. Gemäss Artikel 1 stehen für die Förderung von nachhaltigen Energieversorgungssystemen bis auf weiteres jährlich total CHF 30'000.- zur Verfügung. Der Förderbeitrag wird jährlich budgetiert.

bis heute ausgerichtete Beiträge	CHF 24'683.10
pendente Gesuche mit Zusicherung unter Vorbehalt	CHF 15'535.80
Total	CHF 38'218.90

Bereits heute ist klar, dass der Betrag von CHF 30'000.- im Jahr 2024 nicht ausreichen wird, um alle Gesuche zu befriedigen. Weitere Gesuche sind ebenfalls absehbar. Der Gemeinderat ist erfreut, dass bereits Anfang Juni dieses Jahres eine so grosse Anzahl Installationen von Batteriespeicher vorgenommen wurden. Damit alle Gesuchsteller berücksichtigt werden können, wurde ein Kredit ausserhalb Budget von CHF 20'000.- bewilligt. So stehen dieses Jahr Förderbeiträge von insgesamt CHF 50'000.- zur Verfügung.

Geschäftsreglement Baukommission

Das aktuelle Geschäftsreglement der Baukommission trat per 1. Juli 2018 in Kraft. Aufgrund der Neustrukturierung des Bauamtes und der Übergabe vom externen Bauberater (Ch. Häni) an den neu intern angestellten Bausekretär (M. Böckli) ist das Geschäftsreglement überholt. Es musste an die aktuellen Verhältnisse angepasst werden. Zudem sind sämtliche Formulierungen auf eine geschlechtsneutrale Ausdrucksweise geändert worden, ohne dass diesbezüglich wesentliche inhaltliche Anpassungen vorgenommen wurden.

Das überarbeitete Geschäftsreglement der Baukommission wurde vom Gemeinderat genehmigt und ist per 1. Juli 2024 in Kraft getreten.

Kunstrasen Fussballplatz Pöschenriet

Der Gemeinderat hatte im April 2024 dem Fussballclub Neftenbach die Variante für einen Kunstrasen auf Platz 2 vorgeschlagen und die Eckpunkte für die Verhandlung mit dem FC bestimmt. Vertretern des Fussballclubs wurde der Vorschlag anlässlich einer Besprechung Anfang Mai 2024 unterbreitet. Mit dem Fussballclub wurde vereinbart, dass nach der Einigung möglichst rasch mit der Projektierung begonnen wird. Umgehend hat sich der FC für die vorgeschlagene Variante ausgesprochen und sich bereit erklärt, den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Kostenanteil zu übernehmen.

Um die Projektierung voranzutreiben ist für die Planungsleistung ein Submissionsverfahren gestartet worden. Von den fünf zur Offertstellung angefragten Planungsbüro



haben zwei Planungsbüro eine Offerte eingereicht. Der Planerauftrag für den Kunstrasenplatz wurde der Firma Zwischenraum Landschaftsarchitektur GmbH, Altendorf, vergeben. Der erforderliche Kredit von CHF 185'500.- wurde bewilligt.

Die Planung erfolgt im Winter 2024/2025, so dass im Frühsommer 2025 das Kreditbegehren den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger vorgelegt werden kann.

Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED

An der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2022 wurde der Kredit von CHF 650'000.- inkl. MWSt. für die Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED bewilligt. Ein grosser Teil der Leuchten wurden bereits umgerüstet. In Aesch wurde zusätzlich eine intelligente (dimmbare) Strassenbeleuchtung eingeführt. So wird die Leuchtstärke ab 21:00 Uhr schrittweise abgesenkt und ab 5:00 Uhr wieder auf 100% eingestellt. Anfang 2024 wurden die Einwohnerinnen und Einwohner von Aesch eingeladen, ihre Erfahrung mit der Beleuchtung der Gemeinde mitzuteilen. Die Rückmeldungen sind mehrheitlich positiv. Deshalb hat der Gemeinderat entschieden, dass sämtliche Leuchten in der ganzen Gemeinde mit einer Steuerung ausgerüstet werden. Sobald die Umrüstung abgeschlossen ist, können dann die Nachtabsenkungen eingeführt und die Lichtverschmutzung weiter eingedämmt werden.

Sanierung Seuzachstrasse

Für die Sanierung der Seuzachstrasse hatte der Gemeinderat einen Kredit von CHF 140'000.- bewilligt. Die Arbeiten wurden planmässig ausgeführt und fertig erstellt. Die Bauabrechnung schliesst mit Kosten von CHF 137'833.39 ab. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt.

Parkplatz Schulanlage Auenrain

Der Kiesparkplatz beim Schulhaus Auenrain wird viel genutzt. Entsprechend häufig muss er Instand gestellt werden. Vor einiger Zeit kam der Gedanke auf, den Platz mit einem Belag zu versehen, damit Unterhaltskosten ein-

gespart werden können. Die Gemeindeversammlung hat sich gegen eine Versiegelung ausgesprochen. Die Suche nach Alternativen zeigte, dass der Platz auch mit Rasengittersteinen versehen werden kann. Dadurch entstehen in Zukunft keine Löcher sowie Pfützen im Kiesbelag und der Platz bleibt weiter sickerfähig.

Immer mehr Elektrofahrzeuge sind unterwegs. Das bedingt Ladestationen. Die Ladestation beim Gemeindehaus ist gut ausgelastet und die Nachfrage nach Ladepunkten steigt. Idealerweise werden Ladestationen mit Solarstrom beliefert. Auf dem Modulbau und dem Schulhaus Auenrain sind Solaranlagen installiert. So kann tagsüber Solarstrom getankt werden und die Gemeinde den produzierten Strom zu einem guten Preis verkaufen. Die Ladestationen können selbstverständlich auch während der Nacht genutzt werden.

Der Gemeinderat hat für die Sanierung des Parkplatzes mit Rasengittersteinen sowie den Bau von fünf Ladestationen mit 10 Anschlüssen beschlossen und dafür einen Kredit von CHF 200'000.- bewilligt. Die Umsetzung soll im Herbst 2024 erfolgen.

Sportzentrum Pöschenriet, Ersatz der Fassade

Die gelbe Fassade des Sportzentrums Pöschenriet von 2009 ist aus Spanplatten. Dies ist nicht das ideale Material für die Fassade und so bestehen bereits etliche Mängel und auch Sicherheitsrisiken. Der Ersatz der Fassade wurde ins Budget 2024 aufgenommen. Anlässlich der Budgetplanung für 2024 war vorgesehen, ein Teil der Fassade mit einer Photovoltaikanlage auszukleiden.

Eine genauere Betrachtung vor Ort hat ergeben, dass der Schattenwurf aufgrund der Wintertennishalle und der Bäume für eine PV-Anlage an der Fassade zu gross ist und es sich nicht lohnt, eine PV-Anlage an der Fassade zu montieren bzw. die Fassade mit PV-Modulen auszukleiden.

Auf dem Flachdach des Sportzentrums hat es genügend Platz ein PV-Anlage zu installieren. Idealerweise wird diese gleichzeitig mit dem Ersatz der Fassade gebaut, wenn das Gebäude eingerüstet ist. Der Gemeinderat hat für die Planung und Bauleitung einen Kredit von CHF 35'000.- bewilligt und die Firma Bosshard Bau Beratung AG, Winterthur, damit beauftragt.



Videoüberwachung

Bereits seit längerer Zeit wird auf öffentlichen Plätzen und in der unmittelbaren Umgebung von Gemeindeliegenschaften ein Anstieg von Littering, Vandalismus und Nachtruhestörung festgestellt. Zum jetzigen Zeitpunkt sind auf dem gesamten Gemeindegebiet an sechs verschiedenen Standorten insgesamt 21 Videokameras im Einsatz. Alle sich aktuell im Einsatz befindenden Kameras weisen unterschiedliche Videoüberwachungssysteme auf. Dies führt dazu, dass die Bilder der einzelnen Überwachungskameras nur an den jeweiligen Standorten und mit einer anderen technischen Herangehensweise (u. a. via Software, USB-Stick oder Speicherkassette) ausgewertet werden können. Die nicht miteinander verbundenen Kameras zeigen unterschiedliche Beschaffungszeitpunkte und deshalb dezentrale Auswertungssysteme auf. Die hauptsächlich veralteten Kameras liefern Überwachungsbilder in einer nicht mehr zeitgemässen Bildqualität – insbesondere beim Eindunkeln können keine Personen mehr identifiziert werden. Erfahrungsgemäss lädt jedoch genau diese Tageszeit zu vermehrtem Littering, Vandalismus etc. ein. Die ganze Videoüberwachung wird deshalb erneuert und mit einem einheitlichen System ausgerüstet. Zur Datenübertragung werden sämtliche Standorte mit einem Netzwerk erschlossen. Für die Umsetzung wurde ein Kredit von CHF 235'000.- bewilligt sowie der Anhang des Videoreglements angepasst. In diesem ist aufgelistet, welche Standorte mittels Video überwacht werden.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber
martin.schmid@neftenbach.ch

Richtigstellung

In der Juli/August 2024 Ausgabe wurde im Bericht auf der Seite 12 „Wie geht's Dir“ Tamara Badovinac als gelernte Wirtschaftsprüferin bezeichnet. Es erfolgt auf diesem Weg die Richtigstellung, denn Frau Badovinac hat bei einem der Big 4 Wirtschaftsprüfer 10 Jahre lang gearbeitet. Die Arbeit mit Menschen hat sie schon damals in den Vordergrund stellen wollen und hat deshalb 2016 entschieden, ihren Fähigkeiten mehr Raum zu geben. Seit dann hat Tamara Badovinac sich zur Expertin für Menschen in schwierigen Lebenssituationen ausgebildet, u.a. durch diverse Diplome im Coaching, Therapeutischen- und Schamanischen Bereich.

Neuverpachtung von landwirtschaftlichem Kulturland der Gemeinde Neftenbach

Es stehen folgende Gemeindegrundstücke zur Pacht an:

Kat. Nr.	Fläche /m ²	Ortsbezeichnung	Pachtzins /a	total CHF	Bemerkungen
1711	3'700	Steig	4.00	148.00	
1297	2'558	Aesch	4.00	102.00	
3161	9'000	Breiten	8.00	720.00	Teilfläche
3161	11'000	Breiten.	8.00	880.00	Teilfläche

Für die Vergabe werden die folgenden Kriterien berücksichtigt:

Der Bewerber bzw. die Bewerberin soll

- in der Gemeinde Neftenbach ihren Wohnsitz haben und steuerpflichtig sein
- direktzahlungsberechtigt sein
- bei Pachtbeginn vor Vollendung des 59. Altersjahrs sein
- eine ÖLN-Anerkennung besitzen oder biologisch produzieren

weiter gilt verbindlich

- neue Pächter gehen bereits bestehenden ranglich vor
- bei mehreren ranghöchsten Bewerbungen entscheidet das Los
- Verträge werden grundsätzlich nur auf sechs Jahre abgeschlossen
- vor Ablauf von fünf Jahren werden die Verträge gekündigt und die Objekte neu ausgeschrieben.

Termine:

Ausschreibung Mitteilungsblatt September-Nummer
 Eingabefrist für die Bewerbung 12. September 2024
 Entscheid für die Vergabe 30. September 2024
 Pachtvertrag gültig ab 01. November 2024

Auskünfte / Bewerbungsformular:

Gemeindeverwaltung, Liegenschaftensekretariat,
 Tel. 052 305 06 72, bzw. liegenschaften@neftenbach.ch
 Interessenten wird ein Anmeldeformular abgegeben; dieses ist ausgefüllt und unterschrieben einzureichen an:
 Gemeinde Neftenbach, Ressort Liegenschaften,
 Schulstrasse 3, 8413 Neftenbach



Einladung zum Umweltspaziergang mit Peter Meier

Liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher
In diesem Jahr ist vieles anders. Anstatt Hitze und schönem Badiwetter erfahren wir viel Regen, Überschwemmungen und sonstige Katastrophen.

Sind das Auswirkungen des Klimawandels? Oder sind diese „Unregelmässigkeiten“ schon immer da gewesen und treten in bestimmten oder unbestimmten Abständen auf?

Was können wir tun und wie kann jeder für sich selber dazu beitragen, etwas zu verändern?

Diese Fragen werden wir nicht abschliessend klären, erfahren aber interessante und auch wichtige Informationen an unserem Umweltspaziergang mit Peter Meier. Er wird uns an diesem Abend in Neftenbach herumführen und seine Erkenntnisse vermitteln.

Wenn auch Du mehr darüber erfahren möchtest und dabei unser schönes Neftenbach auch mal anders erleben möchtest, sei dabei!

Treffpunkt: Gemeindehausplatz
Datum: Montag, 30. September 2024
Zeit: 18:30 Uhr
Rückkehr: ca. 20:00 Uhr

Da der Anlass bei jeder Witterung stattfindet, empfehlen wir, dementsprechend Kleider und Schuhwerk.

Den Ausklang finden wir dann zusammen, nur wer will, im Restaurant Pöschli bei einem Kaffee oder einem kühlen Bier.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen unter alusi@hispeed.ch

Selbstverständlich sind auch kurzentschlossene herzlich Willkommen.



BLICK HINTER DIE KULISSEN VON **planted.**

Erlebe die Zukunft des Essens – Besuche Planted in Kempfthal und entdecke die Innovation pflanzenbasierter Proteine hautnah!

25. SEPTEMBER
17.30 UHR

17.00 Uhr: Treffpunkt Stadthof Winterthur
17.15 Uhr: S24 Zug nach Kempfthal
17.20 - 17.30 Uhr: Spaziergang zu Planted
17.30 - 19.30 Führung und Tasting "planted.experience"



winterthurland.grunliberale.ch

Anmeldung bis 18. September 2024
winterthurland@grunliberale.ch

Mitnehmen: Selbstorganisiertes Zugbillet

Grünliberale.



RUEGG AG
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

www.rueegg-gartenbau.ch

- Gartenunterhalt
- Neuanlagen
- Umänderungen

Ohringerstrasse 120
8472 Unterohringen
Telefon 052 335 12 15



Überall für alle

SPITEX

Neftenbach-Pfungen-Dättlikon

052 315 12 12
spitex-neftenbach.ch



Umwelt-Tipp September: Von Asphalt zu Artenvielfalt

Bebaut, betoniert, asphaltiert oder anderweitig befestigt: Mehr als die Hälfte der Siedlungs- und Verkehrsflächen in der Schweiz ist heute versiegelt. Dabei geht viel natürliches Potenzial verloren. Bricht man die Flächen auf, reguliert der Boden das lokale Klima, hält das Regenwasser zurück, erhöht die Aufenthaltsqualität – und fördert sogar die Artenvielfalt.

Nicht nur Barfussfans haben es schon bemerkt: Asphaltierte oder betonierte Flächen können im Sommer ganz schön unangenehm werden. Grund dafür ist die Wärme, die sich auf den versiegelten Oberflächen staut. Es entstehen Hitzeinseln, die uns unnötig zum Schwitzen bringen. Dabei hätten die darunterliegenden Naturböden viel zu bieten: Während sich asphaltierte Orte im Sommer auf bis zu 55 Grad Celsius erhitzen können, bleiben begrünte Flächen um bis zu 20 Grad kühler – insbesondere, wenn sie mit Bäumen bepflanzt sind. Dazu kann natürlicher Boden viel Regenwasser aufnehmen, was an anderen Tagen das Risiko für Überschwemmungen senkt und besonders bei Starkregen die Kläranlagen entlastet.

Tatsächlich könnten viele Parkplätze, Vorgärten oder Verlounterstände ihren Zweck durchaus auch unversiegelt erfüllen, und so lohnt sich der Blick auf mögliche Alternativen. Wenn sich weder Blumenwiesen oder Staudengärten noch Kies als Ersatz anbieten, machen schon Rasengittersteine einen grossen Unterschied. Weil hier über die Zwischenräume Wasser verdunsten kann, heizen sich diese Orte weniger stark auf. Ausserdem breiten sich selbst auf kleinem Raum mehr Pflanzen aus, als man denkt. In der Stadt Zürich zum Beispiel wurden auf Belägen mit Rasengittersteinen über 200 Pflanzenarten gezählt, wobei jede zehnte zu den bedrohten Arten auf der Roten Liste gehört.

Weniger Hitzeinseln, höhere Lebensqualität und mehr Biodiversität – der prognostizierte Anstieg von Hitzetagen und Starkniederschlägen spricht eindeutig für mehr entsiegelte Böden.

Badi-Restaurant im Schwimmbad Neftenbach

Betreiber/in gesucht

Für die Führung des Badi-Restaurants im Schwimmbad Neftenbach suchen wir per sofort für die Saison 2025 (ab Anfang Mai bis Mitte September) eine selbständige, initiative und flexible Persönlichkeit mit einem Flair für die Gastronomie.

Die Infrastruktur steht mit einer gut ausgebauten Gastroküche, einem möblierten Gastraum mit bis zu 30 Sitzplätzen und dem Inventar für die Terrassenbestuhlung zur Verfügung. Die Führung der Schwimmbadkasse, d.h. der Verkauf von Einzeleintritten, Abonnements, Sportpässen etc. erfolgt im Auftrag der Gemeinde Neftenbach und wird separat entschädigt.

Unser Abteilungsleiter Liegenschaften Andreas Künzle gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte unter Tel. 052 305 06 72 oder per Mail an liegenschaften@neftenbach.ch.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
Gemeindeverwaltung Neftenbach
Abteilung Liegenschaften
Schulstrasse 3
8413 Neftenbach

oder per E-Mail an: liegenschaften@neftenbach.ch.

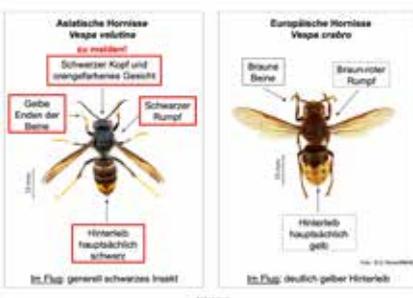
Asiatische Hornisse

Die Asiatische Hornisse hat sich in den letzten Jahren dem Jura entlang in der Schweiz ausgebreitet und 2023 den Kanton Zürich erreicht. Wo sich die Asiatische Hornisse stark ausbreitet, kann sie Bienenvölker und andere einheimische Insekten gefährden. Für den Menschen ist die Asiatische Hornisse nicht gefährlicher als die einheimische Hornisse. Aber sie kann lästig werden.

In Lufingen wurde im Herbst 2023 ein Nest der Asiatischen Hornisse in einem Baum gesichtet. Es konnte von Spezialisten entfernt werden. Dennoch könnten Jungköniginnen aus diesem Nest oder aus weiteren unentdeckten Nestern entfliegen sein und in der Nähe überwintern haben. Die Jungköniginnen beginnen jeweils im Frühling ein neues Nest zu bauen. Dieses sogenannte Primärnest wird oft in Siedlungsnähe gebaut. Später im Sommer zieht das Volk weiter und errichtet ein sogenanntes Sekundärnest, oft hoch oben in Baumkronen. Hier werden dann die Königinnen für das Folgejahr herangezogen.

Zum Schutz aller einheimischen Insekten inklusive der Bienenvölker, ist es wichtig, dass die weitere Ausbreitung der Asiatischen Hornisse möglichst rasch erkannt und eingedämmt wird. Zudem kann eine Invasion für die Bevölkerung lästig werden. Für den Menschen ist die Asiatische Hornisse dann gefährlich, wenn beim Stich eine allergische Reaktion ausgelöst wird, ihr Gift hingegen ist nicht stärker als das der Wespe.

Die Asiatische Hornisse kann mit der Europäischen Hornisse verwechselt werden - Unterscheidungsmerkmale:



Besonders gut zu erkennen ist die Asiatische Hornisse an der mehrheitlich schwarzen Körperfärbung und den gelben Beinen. Melden Sie einen Verdacht auf Asiatische Hornissen mit Foto via: www.asiatischehornisse.ch. Da Europäische Hornissen bedroht sind, ist es wichtig, die Beobachtungen mit Foto zu melden und die Hornissen nicht etwa zu jagen und zu töten.

Zuständig für die Bekämpfung der Asiatischen Hornisse im Kanton Zürich ist die Sektion Biosicherheit im kantonalen Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL):
Tel. 043 259 32 60, neobiota@bd.zh.ch
Text Kanton Zürich, AWEL

Japankäfer

In Kloten sind seit Beginn der Flugzeit rund 1'500 Japankäfer gefunden worden. Der Japankäfer frisst fast jede Pflanze kahl, die er in Gärten findet.

Zürichs neuster Schädling ist fast so gross wie ein Fünfrappenstück, hat an jeder Seite des Hinterleibs kleine weisse Haarbüschel und frisst jede Pflanze, die er antrifft: der sogenannte Japankäfer (*Popillia japonica*), ursprünglich in Japan beheimatet, befindet sich auch in der Schweiz auf dem Vormarsch. 2017 wurde er erstmals im Kanton Tessin nachgewiesen. Jetzt ist der gefürchtete Vielfrass auch im Kanton Zürich aufgetaucht. Der Fund ist nämlich weit über die Kantongrenzen hinweg bemerkenswert: Es handelt sich um den ersten Befall einer ganzen Population auf der Alpennordseite. Sollten sich die erwachsenen Tiere in den nächsten Wochen vermehren, wäre das für die ganze Kulturlandschaft verheerend.

Der Japankäfer verursacht grosse Schäden an über 400 Wirtspflanzen, darunter viele landwirtschaftliche Kulturen wie Mais, Obstbäume, Beeren und Reben. Aber auch Bäume, verschiedene Zierpflanzen wie Rosen sowie Rasenflächen nehmen Schaden. Insgesamt werden die potenziellen Schäden in der Schweiz auf mehrere hundert Millionen Franken pro Jahr geschätzt. Erfahrungen aus den USA und aus Italien zeigen, dass die Bekämpfung des Japankäfers schwierig ist, wenn er sich einmal etabliert hat. Das vom Bund vorgegebene Ziel ist deshalb, einen Befall zu tilgen, solange er noch überschaubar ist.

Besondere Erkennungsmerkmale des ausgewachsenen, 10 bis 12 Millimeter langen Tiers sind neben den fünf Haarbüscheln an jeder Seite des Hinterleibs seine **kupferfarbenen Flügeldecken**. So lässt sich der Käfer auch vom Junikäfer oder dem Gartenlaubkäfer unterscheiden. Bei Störungen streckt er zudem beide Hinterbeine von sich.

Wer einen Japankäfer entdeckt, soll diesen einfangen, Beobachtungen notieren und rasch den kantonalen Pflanzenschutzdienst kontaktieren. Der Japankäfer gilt in der Schweiz und in der EU als Quarantäneorganismus und ist melde- und bekämpfungspflichtig.

An wen kann man sich bei Fragen wenden?

Der Kanton hat eine Webseite https://www.zh.ch/de/umwelt-tiere/umweltschutz/gebietsfremde-arten/japankaefer-kloten.html#contact_main eingerichtet und unter Tel. 044 815 10 00 eine Hotline eingerichtet.



Der Japankäfer:
In der Schweiz melde- und
bekämpfungspflichtig!
Bild: pixabay



Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

25.09.1944

Frei Rolf

Zeughausstrasse 6b, Aesch

85. Geburtstag

24.09.1939

Rinderknecht Walter

Schaffhausenstrasse 108a, Aesch

90. Geburtstag

02.09.1933

Rietiker Heidy

Wartgutstrasse 32, Neftenbach

11.09.1933

Jordi Alice

Seniorenzentrum Oase Rümlang

92. Geburtstag

25.09.1932

Meier Walter

Zürichstrasse 18, Neftenbach

94. Geburtstag

08.09.1930

Bürgler Werner

Zürichstrasse 10, Neftenbach

97. Geburtstag

11.09.1927

Pallini Francesco

Zelgli 6, Neftenbach

Lea Imboden,

Einwohnerkontrolle

Lea.Imboden@neftenbach.ch

Allgemeine Informationen

Die Winterthur Warriors Diamonds haben bei der Europameisterschaft im Cheerleading in Norwegen den ersten Platz in der Kategorie Senior Allgirl Elite belegt.

Wir freuen uns besonders, dass die Neftenbacherin, Celine Ammann, Teil dieses erfolgreichen Teams ist. Nach intensiven Vorbereitungen und einer beeindruckenden Leistung konnten die Diamonds sich den Titel sichern. Der Gemeinderat gratuliert Celine Ammann herzlich zu diesem grossartigen Erfolg.



Unterhaltsarbeiten an der A4



Unterhaltsarbeiten an den Bauwerken und entlang der Fahrbahn und Böschungen, erfordern zwischen den Anschlüssen Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart und Winterthur-Nord die **Sperrung beider Fahrbahnen**.

Diese Arbeiten werden **während der Nacht** ausgeführt und finden an folgendem Datum statt:

2. bis 6. September 2024 von 20:00 bis ca. 5:00 Uhr

Wetterbedingte Verschiebungen sind möglich.

Die Umleitung erfolgt über die Kantonsstrasse Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart, Aesch, Riet und Ohringen-Wiesenthal

Die Sperrung wird deshalb in den Ortschaften Aesch und Riet zu Mehrverkehr führen. Das Tiefbauamt des Kantons Zürich (Nationalstrassenunterhalt) bitten die Anwohner um Verständnis.

Vorstellung und Verabschiedung Lernende

Wir verabschieden...

Neal Hulliger nahm seine Ausbildung zum Kaufmann (E-Profil) im August 2021 in Angriff. Während den letzten drei Jahren war er unter anderem in den Bereichen Einwohnerkontrolle, Steueramt, Finanzverwaltung, Soziale Dienste und Kanzlei im Einsatz. In der Wirtschaftsschule KV Winterthur hat er die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch, Wirtschaft und Recht sowie Information/Kommunikation/Administration (IKA). Nun hat er seine Ausbildung mit der Gesamtnote 4.75 (betrieblicher Teil 4.9 / schulischer Teil 4.6) erfolgreich abgeschlossen und durfte nebst dem Notenausweis auch das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Wir gratulieren Neal ganz herzlich zum tollen Abschluss und wünschen ihm alles Gute und viel Freude für seinen Start im Berufsleben.

Pascal Moser hat seine dreijährige Ausbildung zum Forstwart EFZ im Juli 2024 mit der sehr guten Note 5.1 erfolgreich abgeschlossen. In den drei Lehrjahren erlernte Pascal vor allem praktische Arbeiten wie Holzernte, Pflanzung, Wildverbisschutzmassnahmen, Jungwaldpflege, Werkzeugunterhalt, usw. Das Grundwissen wurde in den verschiedenen überbetrieblichen Kursen vermittelt und im Forstbetrieb weiter gefestigt. In der Berufsschule waren Fächer wie Pflanzenkunde, Waldbau, Ökologie, Naturschutz, Holzkunde und Bauwesen Bestandteile der Ausbildung. Bereits im Januar des dritten Lehrjahrs begann das Qualifikationsverfahren über die einzelnen praktischen Arbeiten verteilt in verschiedenen Forstbetrieben des Kantons Zürich. Den Schluss bildeten die Berufskunde und Allgemeinbildung an der Berufsschule Winterthur. Während der gesamten Lehrzeit mussten 10 Arbeitsberichte geschrieben und ein Herbarium mit Pflanzenteilen der wichtigsten Waldbäume erstellt werden.

Pascal Moser bleibt dem Forstbetrieb Neftenbach weiterhin erhalten. Er wird nach seinen wohlverdienten Ferien weiterhin beim Forstbetrieb Neftenbach tätig sein.

Für die berufliche und private Zukunft wünschen wir Pascal alles Gute, viel Erfolg und weiterhin viel Freude bei der täglichen Arbeit in unseren Wäldern vom Forstrevier Weinland-Süd.

Wir begrüßen...



Boas Sonderegger aus Neftenbach startete am 12. August 2024 die Ausbildung zum Kaufmann (M-Profil) auf unserer Gemeindeverwaltung. Er wird in den kommenden drei Jahren die Bereiche Einwohnerkontrolle, Kanzlei, Finanz- und Steuerverwaltung, Bauverwaltung, Liegenschaften, Werksekretariat und die Soziale Dienste durchlaufen.

Nebst dem praktischen Arbeiten hat Boas diverse spezifische Praxisaufträge welche durch die Praxisbildner der Verwaltung bewertet werden und er besucht die überbetrieblichen Kurse des Verbandes. Wir wünschen Boas einen erfolgreichen Start und drei spannende Ausbildungsjahre in der Gemeindeverwaltung Neftenbach.

Der Moment, wenn Sie realisieren, dass RE/MAX Ihren Wohnraum wahr werden lässt.

Vereinbaren Sie jetzt ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Raphael Steiger 078 250 11 11 raphael.steiger@remax.ch	Roman Steiger 078 406 67 23 roman.steiger@remax.ch	Dennis Trigili 076 310 06 06 dennis.trigili@remax.ch
---	---	---



Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte Juni 2024 bis Mitte August 2024 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Alusi Fitim, Rankstrasse 30, 8413 Neftenbach; Projektverfasser: Hansjörg Wiesmann Architekt, 8413 Neftenbach; Nutzungsänderung / Ausbau Wohn- und Bürohaus in Wohnhaus mit drei Wohnungen (teilweise bereits erstellt), Assek.-Nr. 1863, Kat.-Nr. 4323, Weiachstrasse 8b, Neftenbach; WG2/45%

Baumann Walter, Anna-Huber-Weg 3, 8412 Aesch (Neftenbach); Projektverfasserin: DCP Energie GmbH, 8413 Neftenbach; Indach-Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1713, Kat.-Nr. 3638, Rosswettstrasse 4a, Aesch; K / Lk

Baumann Walter, Anna-Huber-Weg 3, 8412 Aesch (Neftenbach); Projektverfasserin: DCP Energie GmbH, 8413 Neftenbach; Indach-Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 431, Kat.-Nr. 3637, Rosswettstrasse 6, Aesch; K

Brecht-Mellea Maria, Zürichstrasse 51e, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: SolEne AG, 8352 Elsau; Photovoltaikanlage - Erfüllung von Auflagen / Revisionseingabe, Assek.-Nr. 2192, Kat.-Nr. 4337, Zürichstrasse 51e, Neftenbach; K - Perimeter überkommunales Ortsbild

Flach-Piffaretti Carla und Urs, Rankstrasse 9, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Architekt Suter GmbH, 8422 Pfungen; Eingeschossiger Anbau mit Terrasse und Carport, Assek.-Nr. 518, Kat.-Nr. 236, Rankstrasse 9, Neftenbach; WG2/45%

Gemeinde Neftenbach, Schulstrasse 3/7, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Noa Landschaftsarchitektur, 8045 Zürich; Neugestaltung Gemeindehausplatz sowie Erstellung Pumptrack - Revisionseingabe WC-Container (bereits erstellt), Kat.-Nr. 3940, Schulstrasse 3/7, Neftenbach; K

Horn Winnie und Savoy Olivier, Zürichstrasse 28, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Bertschinger Innenausbau AG, 8608 Bubikon; Wohnraumerweiterung mit gedecktem Sitzplatz, Velounterstand, Dachflächenfenster und Wärmepumpe mit Ausseneinheit, Assek.-Nr. 1420, Kat.-Nr. 4241, Unterdorfstrasse 1, Neftenbach; K

Meierhans Silvia und Roman, Alte Schaffhausenstrasse 2, Neftenbach; Projektverfasserin: Coon Architektur GmbH, 8400 Winterthur; Ausbau Dachgeschoss, Um- und Ausbau Vielzweckbauernhaus mit Photovoltaikanlage - Erfüllung von Auflagen, Assek.-Nr. 183, Kat.-Nr. 990, Alte Schaffhausenstrasse 2, Neftenbach; K - Perimeter überkommunales Ortsbild - Schutzobjekt

Rasom Nicole und Christen Kevin, Rötelstrasse 20, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: swiss Bauplaner AG, 8422 Pfungen; Aufstockung und Erweiterung Einfamilienhaus mit Photovoltaikanlage, Anbau Doppelgarage und Pool, Assek.-Nr. 842, Kat.-Nr. 414, Rötelstrasse 20, Neftenbach; W2/30%

Tobega AG, Allmendstrasse 17, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Dober Bauplanung AG, 8196 Wil; Teilweiser Ersatzbau sowie Anlagemodernisierung und Neubau 4 Doseure, Kat.-Nr. 3274, Allmendstrasse 15.7, Neftenbach; I5

Im Anzeige- und Meldeverfahren:

Beuchel-Köppel Sabrina und Sven, Wolfzangenstrasse 4d, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Hanesun Photovoltaik Swiss GmbH, 9451 Kriessern; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1817, Kat.-Nr. 3848, Wolfzangenstrasse 4d, Neftenbach; WG2/45%

Bundi-Amsler Gabriela und Andreas, Ebnistrasse 16, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Lumos Solar GmbH, 8312 Winterberg; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1238, Kat.-Nr. 2570, Ebnistrasse 16, Neftenbach; W2/30%

Caraballo Edgardo, Aspacherstrasse 13, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Meco Haustechnik AG, 8414 Buch am Irchel; Wärmepumpe mit Ausseneinheit, Assek.-Nr. 1334, Kat.-Nr. 2766, Aspacherstrasse 13, Neftenbach; WG2/45%

Cheruparambil Antony, Klingenbergstrasse 26, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Desi Heritage AG, 8608 Bubi-kon; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 2044, Kat.-Nr. 4086, Klingenbergstrasse 26, Neftenbach; W2/25%

Käser Tino, Salmenweg 6, 8462 Rheinau; Projektverfasserin: Architekturbüro Roth GmbH, 8412 Aesch (Neftenbach); Dachausbau mit Dachflächenfenstern, Assek.-Nr. 1167, Kat.-Nr. 523, Winterthurstrasse 70, Neftenbach; W2/40%

LARAG AG Neftenbach, Auenrainstrasse 50, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: MBRsolar AG, 9545 Wängi; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 818, Kat.-Nr. 557, Auenrainstrasse 50, Neftenbach; I5

Lörli Bruno, Schaffhausenstrasse 81, 8412 Aesch (Neftenbach); Projektverfasserin: DCP Energie GmbH, 8413 Neftenbach; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 2011, Kat.-Nr. 1836, Schaffhausenstrasse 81.6, Aesch; Lk

Mahr-Casagrande Marianne, Sattleracherstrasse 18, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: EKZ Eltop, 8422 Pfungen; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1363, Kat.-Nr. 2788, Sattleracherstrasse 18, Neftenbach; WG2/45%

Politische Gemeinde Neftenbach, Schulstrasse 3/7, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: EKZ Eltop, 8422 Pfungen; Öffentlich zugängliche Ladestationen, Kat.-Nr. 4365, Schulstrasse 21, Neftenbach; Oe

Rutz Regula und Duff Claudia, Mühleweg 26, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Rutschmann Gartenbau & Naturbau, 8404 Winterthur; Sichtschutzwand, Assek.-Nr. 1649, Kat.-Nr. 3337, Mühleweg 26, Neftenbach; K - Perimeter überkommunales Ortsbild

Saxer Samuel und Belinda, Wolfzangenstrasse 4c, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Hansesun Photovoltaik Swiss GmbH, 9451 Kriessern; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1816, Kat.-Nr. 3847, Wolfzangenstrasse 4c, Neftenbach; WG2/45%

Scherrer Michael, Sonnhaldenstrasse 12, 8413 Neftenbach; Velounterstand, Assek.-Nr. 976, Kat.-Nr. 390, Sonnhaldenstrasse 12, Neftenbach; W2/30%

Schwarzer Adrian, Rankstrasse 5a, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: DCP Energie GmbH, 8413 Neftenbach; Photovoltaikanlage auf Dach und Carport, Assek.-Nr. 1378, Kat.-Nr. 3741, Rankstrasse 5a, Neftenbach; WG2/45%

Singer Fabian, Sonnenbühlstrasse 18, 8405 Winterthur; Projektverfasserin: Paul Herzog AG, 8408 Winterthur; Wärmepumpe mit Ausseneinheit, Assek.-Nr. 1075, Kat.-Nr. 3610, Heimstättenweg 19, Neftenbach; WG2/45%

Walder-Dümig Brigitte und Alfieri Aldo, Tössallmendstrasse 8, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Senero AG, 8408 Winterthur; Photovoltaikanlage, Assek.-Nr. 1478, Kat.-Nr. 2987, Tössallmendstrasse 8, Neftenbach; WG2/45%

Bausekretariat Neftenbach
bau@neftenbach.ch



Signale mit Aufkleber verunstaltet

Vermehrt werden Verkehrsschilder im Gemeindegebiet Neftenbach mit Graffitis besprüht oder mit Klebern verdeckt, so dass sich nur noch schwer erkennen lässt, welches Signal sich unter den angebrachten Aufklebern befindet.



Verkehrsschilder dienen der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, welche unterwegs sind. Anhand von Gefahrensignalen, Vorschriftsignalen, Vortrittssignalen oder Hinweissignalen erhalten Autofahrer, Fahrradfahrer und Fussgänger Informationen, wie sie sich im Strassenverkehr zu verhalten haben, um für sich selbst und andere keine Gefahr darzustellen.

Berappen muss diese Reinigung der Schilder die Allgemeinheit, also der Steuerzahler. Wenn die Täterschaft erwiesen wird, droht eine Strafe.

Wir bitten Sie, uns eine Meldung an werke@neftenbach.ch zu machen, falls Sie solche Schilder auf dem Gemeindegebiet Neftenbach entdecken.

Werke Neftenbach

TINNER HEIZUNGEN
 8472 Seuzach
 Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch

Verkehrsordnung Zürichstrasse, Höhe Ein-/Ausfahrt Landiareal

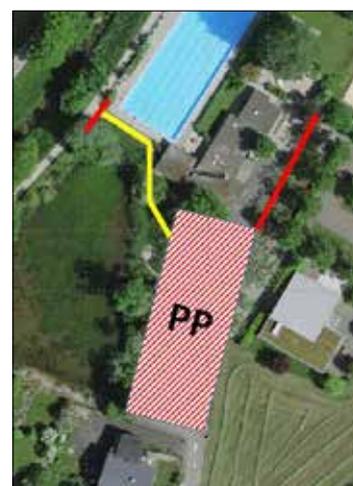
In Anwendung von Art. 3 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr vom 19. Dezember 1958 (SVG) und der kantonalen Signalisationsverordnung vom 21. November 2001 wurde aufgrund eines Unfallschwerpunktes bei der Zürichstrasse (Höhe Ein- und Ausfahrt vom Landiareal) von der Kantonspolizei verfügt, dass die bestehende Innerorts-Höchstgeschwindigkeit „50 generell“ um ca. 80 Meter zur Umfahrungsstrasse hin ausgedehnt wird.

Abteilung Werke



Neubau Schwimmbadgebäude

Am 2. September 2024 startet der Bau des neuen Schwimmbadgebäudes. Die gesamte Baustelleninstallation wird auf dem Parkplatz beim Badiweiher eingerichtet. Hierfür wird der Parkplatz (rot schraffiert) abgesperrt und eingezäunt. Während der ganzen Bauzeit bis im Sommer 2025 kann der Parkplatz nicht genutzt werden. Der Fussweg (gelb) zwischen Badiweiher und Schwimmbecken wird während dieser Zeit auch gesperrt und ist nicht nutzbar.



Wir danken für das Verständnis.

Abteilung Liegenschaften

Wassermessgerätauauschlungen

Die Wasserversorgung Neftenbach wird in diesem Jahr die Wassermessgerätauauschlungen in folgenden Gebieten auswechseln:

- Hueb
- Hünikon
- Winterthurstrasse/ Wartgutstrasse
- Seuzachstrasse/ Schmittener/ Hofstettenstrasse

Die Arbeiten werden ab sofort von folgenden Firmen selbständig ausgeführt:

- Steiner Sanitär, Pfungen
- Erb Sanitär, Dinhard
- Nik Häne Sanitär, Neftenbach

Die zuständigen Firmen werden sich vorher bei den betroffenen Grundeigentümern/Mietern melden, um einen Termin zu vereinbaren. Für die Montage, die etwa 45 Minuten dauert, muss der Wassermessgerätauauschlung und Haupthahn gut erreichbar sein.

Es fallen keine Kosten für Sie an, weder für die Montage noch für den Wassermessgerätauauschlung, noch für das Funkmodul.

Das Funkmodul ist mit einer Batterie ausgerüstet, die eine Fernablesung über einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahre ermöglicht. Das heisst für Sie, dass für diesen Zeitraum kein Mitarbeiter mehr in Ihrem Technikraum den Zählerstand ablesen muss. Für uns entfällt die zeitaufwendige Ablesung, da die Daten via Funk von aussen beim Vorbeifahren mittels Funkempfänger übermittelt werden.

Werke Neftenbach



Information zu den Bau- und Sanierungsarbeiten Tössallmend, September bis November 2024

Zur Sicherstellung des Gewässerschutzes saniert der Zweckverband ARA Pfungen die Abwasserbauwerke des Fangkanalsystems. Die Bau- und Sanierungsarbeiten finden während der Monate **August bis November 2024** statt. Die Durchgängigkeit ist gewährleistet, es besteht zeitweise eine beschilderte Umleitung über den Flurweg. Während der Bauzeit gilt ein Reitverbot. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen.



Beschlüsse der Schulpflege

Berufsvorbereitungsjahr - Kostengutsprachen 2024

Das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) ist ein einjähriges Angebot für Jugendliche, die am Ende der obligatorischen Schulzeit noch Bildungslücken haben. Das BVJ unterstützt die Jugendlichen bei der Berufswahl und bei der Lehrstellensuche.

Gemäss Reglement des Profils (öffentliche Berufsvorbereitungsschule Winterthur) und Grundsatzbeschluss der Schulpflege werden die Kosten des obligatorischen Anteils für das Berufsvorbereitungsjahr in Winterthur von der Schule übernommen. Im Schuljahr 2024/25 werden vier Schülerinnen und Schüler das Profil in Winterthur besuchen. Die Kosten für die Schule Neftenbach belaufen sich auf CHF 56'000.-. Die Eltern übernehmen den obligatorischen Elternbeitrag und die Materialkosten.

Neue Reglemente

Folgende Reglemente wurden überarbeitet und werden per 1. August 2024 eingeführt:

- Betriebsreglement der Schulergänzenden Betreuung (SEB)
- Schulreisen, Lager und Projektwochen
- Absenzen, Jokertage und Dispensationen

Die überarbeiteten Reglemente werden ab August 2024 auf der Homepage der Gemeinde -> Rechtssammlung publiziert.

Sonderschulkosten (ESS/ISR) im Schuljahr 2024/25

Die angemessene Bildung aller Kinder und Jugendlichen im Volksschulalter ist die gemeinsame Aufgabe des Kantons, der Gemeinden und der Schulen. Gewisse Kinder benötigen zum Erreichen ihrer Bildungsziele gezielte fachliche Unterstützung und Förderung. Sie weisen einen „besonderen Bildungsbedarf“ auf.

Sonderschulungsbedarf besteht dann, wenn SuS mit den sonderpädagogischen Massnahmen des Grundangebots nicht angemessen gefördert werden können (VSG §34 Abs. 6). Ein möglicher Anspruch auf Sonderschulung besteht vom Zeitpunkt des Kindergarteneintritts bis zum Abschluss der Schule, längstens jedoch bis zum vollendeten 20. Lebensjahr.

An der Schule Neftenbach werden grundsätzlich alle Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur neunten Klasse integrativ beschult. Das umfasst auch Kinder

und Jugendliche mit sonderpädagogischem Bildungsbedarf. Wir möchten sämtliche Schülerinnen und Schüler gemäss ihrem Entwicklungs- und Lernstand optimal in ihren schulischen und sozialen Kompetenzen fördern.

Im Schuljahr 2024/25 werden an der Schule Neftenbach 20 Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer integrierten Sonderschulung (ISR) beschult. Weitere neun Schülerinnen und Schüler besuchen eine externe Sonderschule (ESS). Drei Anträge auf Sonderschulstatus sind noch in Abklärung.

Judith Germann, Leitung Bildung
judith.germann@neftenbach.ch

ENGEL & VÖLKERS

Erfolgsgeheimnis!

Dank unserer Expertise
zum besten Marktpreis.

WINTERTHUR

T +41 43 500 64 64
engelvoelkers.com/winterthur



Sommerfest Auenrain Juli 2024

Am 4. Juli 2024 fand das Sommerfest des Schulhauses Auenrain (inkl. Kindergarten Alte Landi und Kindergärten Drei Linden) auf dessen Schulgelände statt. Vorgängig musste es wetterbedingt verschoben werden, was eine grosse Enttäuschung war. Doch an diesem Abend, genau als der Schülerchor zu singen begann, kam die Sonne hinter den Wolken hervor und erstrahlte die ganze Bühne. Sie war uns auch den ganzen Abend gut gesinnt. Der Chor, bestehend aus allen Klassen, die Lehrerband, der



Schulchor und die Schülerband haben für das musikalische Highlight gesorgt. Es wurde vom grossen Publikum tatkräftig unterstützt. Ein grosses Danke an alle.

Nach dem Konzert ging es zum Austesten der unterschiedlichen Essen und Getränke, die auf dem ganzen Schulhausareal verteilt waren.

Die Schüler der 3. bis 6. Klasse haben mit grossem Einsatz süsse und salzige Leckereien bereitgestellt – herzlichen Dank für den kreativen Einsatz. Die Anlassgruppe der Elternmitwirkung verkauften Hot Dog und Getränke, organisierte alle Anbieter, welche verschiedene Köstlichkeiten anboten, und stellte grosse



Wegweiser auf, die halfen, dass sich alle zurechtfinden konnten. Herzlichen Dank der Elternmitwirkung, dass sie mit so viel Zeit und Engagement ein herrliches Angebot bereitstellen konnten. Es wurde regen Gebrauch davon gemacht, zur Freude aller.

Viele originelle Spiele wurden von den Lehrpersonen angeboten und sorgten für ein heiteres Miteinander von



Gross und Klein bei verschiedenen Aktivitäten – vielen Dank. Bei diesen Spielen konnten Stempel auf einem



Pass gesammelt werden, welche dann am Ende verlost wurden. Es gab 10 freudige Gewinner, welche tolle Gutscheine erhielten.



Während des ganzen Festes verarzteten zwei Sanitäter kleine Verletzungen oder Stiche – wir sind dankbar, dass es nicht viele waren und froh um ihren Einsatz. Auch die Feuerwehr von Neftenbach hatte einen wichtigen Einsatz, indem sie einen Teil der Schulstrasse vom Verkehr abschirmten und die Autos und Velos fernhielten – vielen Dank für diesen wichtigen Einsatz.

Dieses grosse Fest konnte nur stattfinden, weil alle Beteiligten sich mit grossem Einsatz, vielen Stunden und viel Herzblut eingesetzt haben und zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Auch beim Aufräumen wurde von allen Seiten tatkräftig angepackt.

Herzlichen Dank an alle, die so zahlreich erschienen sind und an die, welche mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass dieses Sommerfest uns allen in guter Erinnerung bleibt.

Rahel Siegenthaler
Schulleitung 1. Zyklus



Kulturwoche 2024 SuS-Berichte

Klasse ZE - Filmkids

Gruppe 1: Maria, Livia, Cheyenne, Ludovica, Jaden und Noé



Montag

Zum Start trafen wir uns auf dem Pausenplatz und liessen die Farbbomben los - es war sehr cool und sah mega schön aus. Etwas später gingen alle zu ihrer Klassenlehrperson und wir konnten draussen Dehnübungen machen - es war sehr lustig aber gleichzeitig mühsam, weil wir alle sehr müde waren.

Zum Schluss gingen wir in unser Schulzimmer und sie erklärten uns ein bisschen den Ablauf und was was ist und wir konnten uns einteilen, was wir machen wollten z.B. Regie und vieles mehr. Der Montag was sehr cool und spannend.

Dienstag

Wir konnten am Dienstag anfangen, den Film zu drehen. Zuerst mussten wir uns ready machen, das heisst uns umziehen, schminken und natürlich auch die Kulissen vorbereiten. Um die Kulissen vorzubereiten, waren wir ziemlich frei, jedoch mussten wir vieles beachten. Zum Beispiel die Lichter richtig platzieren und dazu auch die Kamera einstellen und auch den Ton richten. Die einzelnen Szenen zu drehen hat uns allen sehr viel Freude bereitet, da wir eine gute Stimmung in der Gruppe hatten.

Mittwoch

Am Mittwochmorgen haben wir bis zur 10:00 Uhr-Pause unsere letzten Szenen für den Film gedreht. Nach der Pause sind wir in den Werkraum 2 gegangen. Livia und Maria haben den Film geschnitten, Ludovica und Cheyenne haben die Flyer gemacht und Jaden, Noé, Gabriel und Kimo haben Soundeffekte gesucht, die wir später in den Film

eingefügt haben. Der Mittwoch hat allen Spass gemacht und war ein guter Tag der Kulturwoche.

Donnerstag

Am Donnerstagmorgen gingen wir im Werkraum 2, um den Film fertig zu bearbeiten, die richtigen Sound Effekte einzubauen und die einzelnen Aufgaben zu erledigen. Wir investierten den ganzen Morgen daran, sodass der Film so gut wie möglich wird. Am Nachmittag hängten wir die Werbungsplakate verteilt in der Schule auf. Danach gingen wir raus und machten ein Wochenrückblick über die Kulturwoche. Nach dem Wochenrückblick war es schon 15:00 Uhr und die Eltern kamen die Ausstellung besichtigen. Um 17:00 Uhr war die Ausstellung und das Buffet beendet und wir gingen nach Hause.

Gruppe 2: Daphne, Alisha, Julia, Samira, Jedida, Alen, Vittorio, Amos, Levi, Hisato



Montag

Am Montagmorgen haben wir das Drehbuch geschrieben und uns überlegt, was das Thema des Films ist. Am Anfang haben wir noch ein Spiel gespielt, das wir wach werden. Am Ende des Tages haben wir noch geschaut, was wir alles für den nächsten Tag mitnehmen müssen, weil wir da drehen.

Dienstag

Dienstagmorgen und Nachmittag haben wir gefilmt. Wir waren fast durchgehend draussen an der stechenden Sonne. Gelernt haben wir, wie man die Regie führt, gut schauspielert und wie man die Technik bedient. Für eine



Szene braucht man meist viele Versuche, bis man zufrieden ist. Drei verschiedene Perspektiven braucht es mindestens pro Szene.

Mittwoch

Am Mittwoch fing es sehr gut an, es war auch der letzte Tag vom Filmen. Es war sehr heiss draussen und ich hasste das, aber wir hatten sehr viel Spass beim Filmen, aber sonst verging der Tag sehr schnell. Ein Problem war bei uns, dass wir am Mittwoch weniger Zeit haben, weil es keine Nachmittag Schule gab. Als Kameramann war es manchmal schwierig, trotzdem war es spassig.

Donnerstag

Am Donnerstag haben wir den Film fertig geschnitten. Wir mussten viel vorbereiten für den Nachmittag. Die meisten von uns konnten nur Töne und passende Lieder suchen fürs Video. Dafür konnten die restlichen Adil machen. Am Nachmittag haben wir zuerst alles aufgeräumt und alles aufgestellt, was wir für das Zeigen des Filmes brauchten. Danach kamen unsere Eltern und haben den Film geschaut. Am Schluss liessen wir Ballone hochsteigen und damit war dann die Kulturwoche zuende.

Klasse PR - Drucken

Amina, Nina, Noe



Vom 17. bis 20. Juni 2024 hatten wir Kulturwoche. Unsere Klasse, die Klasse PR hatte dieses Jahr den Fachbereich Kunst. Die Woche startete am Montag um 8:00 Uhr mit einer Besammlung auf dem Pausenplatz. Zum Einstieg in

die Woche konnten die Delegierten der Klassen ein Kunstwerk vollenden. Dies machten sie, indem sie rote Gegenstände in einen roten Container stellten. Danach wurden die Künstler den jeweiligen Klassen zugeteilt. Bei uns war Karin Kurzmeyer. Sie hat dann mit den anderen Künstlern eine Farbbombe abgelassen. Dann ging es auch schon in die Klassen. Wie schon gesagt hatten wir den Fachbereich Kunst, genauer gesagt hatten wir Drucktechnik.

Als Einstiegsübung hatten wir die Aufgabe, blind ein Selbstportrait zu drucken, die einzige Regel dieser Woche war es nämlich: Keine gegenständliche Dinge herstellen und wenn doch, dann blind. Dies fanden wir eher weniger toll. Mithilfe dieser Portraits mussten wir uns kurz vorstellen. Dann konnten wir für die erste Drucktechnik Dinge aus der Natur sammeln.

Ab dann kamen immer mehr Drucktechniken dazu, die wir auch ausprobieren konnten. Wie zum Beispiel, den Iris-, Linol-, Monotypie- oder Schablonendruck. Falls Sie mehr darüber erfahren wollen, können Sie gerne googlen gehen. Es entstanden viele verschiedene und lustige Drucke. Das einzige, das uns genervt hat, war, das die Kleidung schnell Farbe dran hatte. Eine Gruppe hat dann angefangen SpongeBob in verschiedenen Drucktechniken zu drucken. Mit den dabei entstandenen Kunstwerken haben wir am Ende noch das Klassenzimmer dekoriert. Nun glänzt und strahlt uns von jeder Ecke SpongeBob entgegen!

Am Mittwoch ging es dann weiter mit Crowdfunding, damit unsere Kulturwoche weiterhin stattfinden kann. Unsere Klasse hat mit den erwähnten Drucktechniken Postkarten gemacht. Am Donnerstag haben wir dann begonnen, die Vernissage vorzubereiten. Denn um 15:00 Uhr konnten Familienmitglieder unsere Sachen bestaunen kommen.

Vielleicht waren genau Sie auch dabei? Am Ende der Vernissage bekamen alle einen mit Helium befüllten Ballon, den wir alle zusammen aufsteigen liessen. So endete die Kulturwoche, mit vielen coolen entstandenen Dingen und Erinnerungen.



Kulturwoche 2024 SuS-Berichte

Filmkids in der Klasse PK



Im Sekschulhaus Ebni gab es wie jedes Jahr wieder eine Kulturwoche. Jede Klasse hat in dieser Woche in einem der drei verschiedenen Bereiche gelernt. Diese sind Kunst, Musik und Film. Die Klasse PK hat sich diese Woche mit dem Bereich Film auseinandergesetzt. In Kooperation mit den Film Kids wurden zwei Künstler der Klasse zu Verfügung gestellt. In diesem Prozess haben wir mit ihnen gemeinsam zwei Filme gedreht und vieles über das Thema Film erlernt. In zwei Gruppen wurden Ideen gesammelt, die später in ein Drehbuch umgesetzt wurden und danach in Filme verwandelt wurden. Jeder der Schüler/innen bekam eine Rolle am Filmset. Die Rollen der Schauspieler, Regie und sogar die Maske etc. wurden von Schüler/innen besetzt. Am Donnerstag gab es eine Vernissage. Bei dieser präsentierten wir unsere exzellenten Filme. Wir haben eine wundervolle Woche erlebt und möchten uns bedanken, dass uns dies ermöglicht wurde.

Projektwochenbericht Klasse OH



Am Montag durften wir mit Marcel Hofmann Lernwaben zusammenbauen und gestalten. Am nächsten Tag malten wir sie noch mit schönen Farben an. Das machte viel Spass. Zugleich gestalteten wir Selbstportraits auf Wellkartons. Am Ende der Woche gingen wir ins Fotomuseum. Das war sehr spannend und lehrreich. Am Donnerstagabend durften unsere Eltern die Vernissage unserer Kulturwoche besuchen. Zum Abschluss am Freitag durfte jede Schülerin und jeder Schüler eine weisse Leinwand frei gestalten.

**IHR BAD,
UNSER
HANDWERK**

**300m²
SHOWROOM**

BADAUSSTELLUNG IN WINTERTHUR

Wir haben **jeden Samstag von 09:00 - 13:00 Uhr** für Sie geöffnet.

Kommen Sie vorbei - wir freuen uns über Ihren Besuch.

BADEKO
Badeko GmbH
Mattenbachstrasse 8 | 8400 Winterthur
052 551 02 12 | info@badeko.ch
www.badeko.ch



RESTAURANT
**REBE
GMBH**

MITTELDORFWEG 3
8413 NEFTENBACH
TEL. 052 315 64 04
WWW.REBE.CH
INFO@REBE.CH

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag 11.30 - 14.00 Uhr
Montag 18.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Samstag 18.00 - 23.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Am Sonntag öffnen wir nur auf Anfrage für Anlässe ab mind. 20 Personen

CORDON BLEU HAWAII

Poulet Cordon bleu gefüllt mit Ananas, saftigem Schinken und Raclettekäse.
Angerichtet mit Pommes frites

zum Preis von: **CHF 34.90**

Erhältlich bis 7. September 2024



FOLGEN SIE UNS:
INSTAGRAM
FACEBOOK
TIKTOK



RESERVATION:
ONLINE, MAIL, TELEFON ODER MIT WHATSAPP
MESSAGE (KEIN ANRUF) 079/764 40 29



«Professionell und herzlich – Auto Düнки ist genau mein Style.»

Isabella Emanuel, Inhaberin Modeagentur

auto|düнки ag

Auto Düнки AG
Weiachstrasse 2
8413 Neftenbach
Tel. 052 304 02 02
www.auto-duenki.ch





Es ist schön, wenn jemand da ist

Frau B. und Frau W. bewohnen seit einem halben Jahr zusammen ein 2er-Zimmer im Haus Feld. Sie sind meist zu zweit anzutreffen, bei einem Spaziergang durch den Park, auf dem Weg zum Migros, die Sonnenstrahlen auf einem Bänkli geniessend, in den verschiedenen Angeboten der Aktivierung oder beim Essen - wie das langjährige Freundinnen oft machen. Doch der Schein trügt: Die beiden Damen kommen aus verschiedenen Gemeinden und kannten sich vor dem Einzug ins Alterszentrum nicht.

Frau W. wohnte nach dem Tod ihres Mannes alleine in ihrer Wohnung und fühlte sich nach einem Unfall nicht mehr sicher. Sie hätte gerne ein 1er-Zimmer gehabt, aber da keines frei war, zog sie in ein 2er-Zimmer und war gespannt und etwas nervös, wer wohl ihre Mitbewohnerin werden würde.

Frau B. hatte sich etwas einsam gefühlt in ihrer Wohnung und wollte deshalb zunächst nur ausprobieren, wie es in einem Alterszentrum sei. Sie hat ein 2er-Zimmer gewünscht, in einem 1er-Zimmer wäre ihr zu langweilig gewesen. Beide sagen: „Wir waren uns sofort sympathisch, es hat gleich gefunkt. Es stimmt alles: Die Harmonie mit der Mitbewohnerin, der Service im Haus, die Angebote für Aktivitäten und immer ist jemand da, um zu helfen, falls es nötig ist.“

Die Sympathie passt, das wird einem sofort klar, wenn man die beiden zusammen sieht. Auch sonst ergänzen sich die zwei Damen perfekt: Die eine steht gerne früh auf und geht gleich ins Bad, die andere bleibt lieber noch etwas liegen. Und während die eine gerne die Aussicht

geniesst und das Fensterbett bevorzugt, schätzt die andere die Nähe zum Badezimmer. Rückzugsmöglichkeiten vermissen beide nicht: „Mal geht die eine etwas früher aus dem Zimmer oder die andere kommt etwas später zurück.“ Sie geniessen den Austausch und die Freundschaft, die zwischen ihnen entstanden ist.

Frau B. ist noch sehr selbständig unterwegs und ermutigt ihre Mitbewohnerin, welche zur Sicherheit ihren Rollator benötigt, zu Spaziergängen oder kleinen Ausflügen. Im Gegenzug animiert Frau W. ihre Mitbewohnerin für die kreativen Unterhaltungsangebote.

Im Zimmer der beiden Damen gibt es keinen Fernseher. „Den brauchen wir nicht. Wir unterhalten uns, wir unternehmen etwas und abends gehen wir früh schlafen oder lesen noch ein bisschen.“

(das ausführliche Interview ist in der Geerenpost vom März 2024 abgedruckt; www.imgeeren.ch/Publikationen/Geerenpost)

Andrea Furrer



bundi

Treuhand AG

Ihre Partnerin
für Buchhaltung,
Steuern und
Personaladministration

052 301 04 04
bunditreuhand.ch
info@bunditreuhand.ch

JAYNE RUF

Eidg. Fachausweis im Finanz-
und Rechnungswesen

Wartgutstrasse 6
8413 Neftenbach



Hilfe auf Knopfdruck

Wir als Spitex Neftembach - Pfungen - Dättlikon (NPD) unterstützen Sie, damit Sie trotz gesundheitlichen Einschränkungen in Ihrer vertrauten Umgebung wohnen können.

Als Ergänzung zu unseren bisherigen Dienstleistungen besteht seit Anfang Juni die Möglichkeit, den Notruf über uns zu aktivieren.

So können Sie als Klientinnen und Klienten noch umfassender betreut werden. Das Angebot kann jedoch auch von allen anderen Einwohnerinnen und Einwohnern im Gebiet der Spitex NPD in Anspruch genommen werden. Durch die Zusammenarbeit mit der unabhängigen, schweizweit führenden Personen-Notrufzentrale Medical übernimmt diese im Namen der Spitex NPD rund um die Uhr die Entgegennahme der Notrufe und leitet dem Bedarf entsprechend weitere Massnahmen ein.

Mit dem Spitex-Notruf haben Sie Gewissheit, sowohl bei einem Sturz als auch bei einem anderen gesundheitlichen Notfall, schnell Hilfe zu erhalten. Der Alarm wird durch Knopfdruck auf einer speziellen Uhr oder einem hübschen Medaillon bei der Notrufzentrale ausgelöst.



Diese leitet die notwendigen Schritte ein. Je nach Situation kann dies z.B. das Kontaktieren von Angehörigen, das Aufbieten der Ambulanz oder die Herstellung der Verbindung zur Spitex NPD sein.

Das System kann auch bei ungebetenem Besuch („Enkeltrick“) oder einem Einbruch aktiviert werden.

Geschulte Mitarbeitende unserer Spitex übernehmen die Installation des Gerätes und die Beratung.

Mit dieser zusätzlichen freiwilligen Dienstleistung ergänzt die Spitex NPD das bereits umfassende Angebot ideal.

Wir freuen uns, wenn wir Sie unverbindlich beraten dürfen. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Tel. 052 315 12 12, info@spitex-pfungen.ch



8548 Ellikon an der Thur



www.kurz-ag.ch



052 315 21 11

Sorgen Sie im **Sommer**, dass Ihre Füsse auch im Winter warm bleiben!

Wir beraten Sie gerne auch über Deckendämmungen.

kurz ag alles unter einem dach.

seit
1974

Fassaden-Renovationen





News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Rückblick

Schnuppernachmittage im INpoint

Für alle die jetzt in die 5. Klasse gekommen sind, haben wir im Juli zwei Schnuppernachmittage jeweils am Mittwochnachmittag angeboten.

Es war sehr schön so viele neue und uns auch schon bekannte Gesichter zu sehen. Es war sehr lebhaft. Während die einen am Airhockey Tisch spielten, bastelten die anderen am Kreativtisch oder forderten sich gegenseitig am Jöggelikasten und Flipper heraus. Eine andere Gruppe spielte in der Lounge. Auch der Discoraum war sehr belebt. Das DJ-Pult fanden viele sehr spannend und der

Billardtisch wurde genutzt sowie auch den Boxsack. Alles wurde ausprobiert! Im Freien gab es Ballspiele.

Aber das grösste Highlight war wohl unser IP-Kiosk. Wir danken von Herzen unseren zwei jungen Helfern Lionel und Joris. Sie haben wie Profis den ganzen Nachmittag den INpoint Kiosk geführt!

Auch für die Oberstufe hatten wir zwei gelungene Schnupperabende organisiert. Wir freuen uns auf alle neuen Oberstüfler.



Vorschau

Am Mittwoch, 4. September 2024 findet im INpoint der Girls* Only Event für die 5., 6. & 7. Klasse statt. An diesem Nachmittag kannst du mit Stoffmalfarben eine Baumwolltasche bemalen. Für einen Unkostenbeitrag von CHF 4.-

Du kannst den Treff aber auch besuchen, falls du keine Tasche bemalen möchtest!

Special

Am Samstag, 21. September 2024 sind wir mit einem Kaffistand von 8:00 bis 12:00 Uhr auf dem Gemeindeplatz. Wir werden selbstgemachte Leckereien verkaufen mit unseren Jugendlichen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besuchende.



Programm

5. und 6. Klasse - Juli

- Mittwoch, 4. September 2024 14:00 bis 18:00 Uhr
Girls* Only
- Mittwoch, 11. September 2024 14:00 bis 18:00 Uhr
Offener Treff
- Mittwoch, 18. September 2024 14:00 bis 18:00 Uhr
Offener Treff
- Mittwoch, 25. September 2024 14:00 bis 18:00 Uhr
Offener Treff

ab der Oberstufe - Juli

- Mittwoch, 4. September 2024 19:00 bis 22:00 Uhr
Offener Treff
- Freitag, 6. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Offener Treff
- Samstag, 7. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Offener Treff
- Mittwoch, 11. September 2024 19:00 bis 22:00 Uhr
Offener Treff
- Freitag, 13. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Jugendtreff
geschlossen
- Samstag, 14. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Herbstlounge
- Mittwoch, 18. September 2024 19:00 bis 22:00 Uhr
Offener Treff
- Freitag, 20. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Offener Treff
- Samstag, 21. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Offener Treff
- Mittwoch, 25. September 2024 19:00 bis 22:00 Uhr
Offener Treff
- Freitag, 27. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Offener Treff
- Samstag, 28. September 2024 19:00 bis 23:00 Uhr
Offener Treff

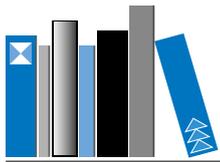
Infos

Bei Fragen und Anliegen sind wir erreichbar unter:
Tel. 079 171 71 56 / 079 195 13 06 oder
per Email an jugendarbeit@neftenbach.ch

Infos und Programm findest Du auch auf unserer Home-
page oder auf Instagram:
www.jugendtreffneftenbach.ch
oder folge uns auf Instagram unter **inpoint8413**

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Christoph Biber

tawa-elektrogeraete.ch
TAWA Elektrogeräte GmbH
Technikumstrasse 16, Winterthur (vis-à-vis Technikum)
Inhaber: Urs Bärtschiger, Lindau
052 212 99 25
Abwasch
Electrolux
V-Zug, Miele
Schulthess
Bosch
usw.



Bibliothek Neftenbach



Buchstart:

- Montag, 2. September 2024
- Dienstag, 3. September 2024
- Montag, 30. September 2024
- Dienstag, 1. Oktober 2024

jeweils 10:00 Uhr bis 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung von Erwachsenen.

Lesung mit Claudia Dahinden:



Mittwoch, 23. Oktober 2024
19:30 Uhr
Für Erwachsene

Details folgen im nächsten „De Neftebacher“

Allfällige Änderungen und weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bibliothek-neftenbach.ch oder fragen Sie in der Bibliothek.

Dagmar Kolb, Bibliothek
info@bibliothek-neftenbach.ch

Buchtipp von Erika Lang



Alex Beer: Felix Blom, der Schatten von Berlin

Mit grosser Freude entdeckte ich das neueste Werk von Alex Beer im Bibliotheks-Neuheitenregal. Ich mag Beers historische Kriminalromane der Reihe um Kriminalinspektor August Emmerich sehr und hatte diese jeweils im Eiltempo gelesen. Dabei hatte ich Alex Beer als Meisterin der Beschreibung der historischen Atmosphäre und zügigen Handlungen kennengelernt. Ich wurde auch in ihrem neuesten Buch nicht enttäuscht.

Felix Blom, ehemaliger Meisterdieb, versucht gemeinsam mit seiner Geschäftspartnerin Mathilde Voss, ehemalige Prostituierte, als Privatdetektiv ehrlich seinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Das Geld ist knapp, die Fälle rar, zum Glück erhalten sie den Auftrag, den Fall eines aufgebrochenen Sarges zu untersuchen. Die Spur führt die beiden in ihre Vergangenheit, zu rivalisierenden Banden und bringt Felix Blom immer wieder in den Konflikt, ob sich ein ehrliches Leben für ihn wirklich leben lässt.

Die Autorin greift bei der Geschichte auf eine wahre Begebenheit zurück, die in einem Zeitungsartikel der Berliner Gerichtszeitung vom März 1879 erschien. So mischt sich Wahrheit mit Fiktion zu einem aussergewöhnlichen, spannenden Kriminalfall. Ich hatte beim Lesen und Miträtseln sehr viel Vergnügen und freue mich auf weitere Bände mit dem charmanten Gauner Felix Blom.

Band 1: Der Häftling aus Moabit
Band 2: Der Schatten von Berlin



**MUSEUM
NEFTENBACH**
KULTUR & BEGEGNUNG



Bistro-Event

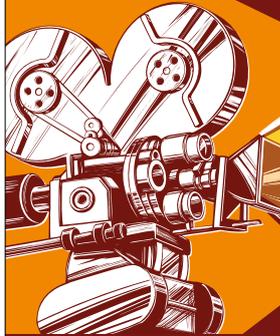
Mittwoch, 11. September ab 19:00 Uhr
«Volkstümliche Stubete»

Musikanten und Besucher sind herzlich willkommen.
 Einlass ab 17:30 Uhr, wir freuen uns auf deinen Besuch!

079 202 78 30 | info@museum-bistro.ch | www.museum-bistro.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellungen
«Die Pfarrherren von Neftenbach»
«Der Amateurfilmer»
Öffnungszeiten: alle Sonntage
im September von 13:00 – 17:00 Uhr

Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach
 079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch



**MUSEUM
NEFTENBACH**
KULTUR & BEGEGNUNG

SONDERAUSSTELLUNG
VERDRÄNGT UND VERGESSEN
«DER AMATEURFILMER»

Extra Filmvorführungen im September
jeden Sonntag ab 16:00 Uhr im Museum

- 01. Sept. «The Redhead from Wyoming»
- 08. Sept. «Das Tagebuch der Anna Frank»
- 15. Sept. «Shalom Phara»
- 22. Sept. «Souvenirs of Europe u. Wings»
- 29. Sept. «The Redhead from Wyoming»

Eintritt frei, Unkostenbeitrag erwünscht, Privatvorführungen auf Anfrage!

HUEBSTRASSE 1 | 8413 NEFTENBACH | 079 683 98 23 | MUSEUM@NEFTENBACH.CH



Engagement und Dienstleistungen
für Hauseigentümer – auch in Neftenbach.

Alles aus einer Hand:

✓ Rechtsberatung	✓ Verkauf	✓ Bewertung
✓ Vermietung	✓ Wohnungsabnahme	✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum
 Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 1. September 2024, 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel

Sonntag, 8. September 2024, 10:00 Uhr

Gottesdienst zum JuKi-Workshop mit Pfrn. Barbara von Arburg, Pfr. Andreas Goerlich, Katechetin Nicole Kühne und den den JuKi-Workshop-Teilnehmenden.
Musik: Miho Donath, Orgel und Flügel
Thema: „Geldgeschichten“

Sonntag, 15. September 2024, 10:30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum eidg. Dank-, Buss- und Bettag auf dem Kirchenplatz mit Pfrn. Barbara von Arburg und Carolin Suhling
Musik: Kleininformation des Musikvereins Neftenbach

Sonntag, 22. September 2024, 19:30 Uhr

Abend-Gottesdienst mit Agapemahl mit Pfr. Andreas Goerlich
Musik: Taizé-Musikerinnen sowie Hisako Kikuchi, Orgel und Flügel

Sonntag, 29. September 2024, 10:30 Uhr

Erntedank-Gottesdienst auf dem Bauernhof „Im Schili“, von Beat Möckli in Aesch mit Pfr. Andreas Goerlich, zusammen mit den 3. Klass-Unti-Kindern und der Katechetin Nicole Kühne
Musik: Hackbrettduo avilanis

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-neftenbach.ch

**Geöffnet jeweils dienstags,
9:00 bis 11:30 Uhr** im Chileträff.



Unsere Spezialität: Auserlesene Tees und kleine selbstgemachte Köstlichkeiten.

Herzlich willkommen!

Kinder und Jugend

Liederchischtä

Singen & Musizieren für Kinder ab 1½ mit Bezugsperson vierzehntäglich mittwochs oder donnerstags, **9:15 bis 10:30 Uhr**, im Chileträff

Für Auskunft und Anmeldung zur Liederchischtä wenden Sie sich an: Carole Götz, Tel. 052 315 10 05 oder carole.goetz@bluewin.ch

Fiire mit de Chliine

Dienstags, 3., 10. und 17. September jeweils **9:30 bis ca. 10:00 Uhr** in der Kirche, anschliessend Znüni und Spielen im Chileträff

KidsZone für 1. und 2. Klasse

Mittwoch, 4. September, 13:30 bis 15:30 Uhr im Chileträff UG - KidsZone

KidsZone für 3. und 4. Klasse

Mittwoch, 18. September, 13:30 bis 15:30 Uhr im Chileträff UG - KidsZone

Proben fürs Krippenspiel

Jetzt anmelden bis Samstag, 21. September 2024

Rollenverteilung: Samstag, 28. September 2024, 9:00 bis 11:00 Uhr im Chileträff

Aufführung: Sonntag, 15. Dezember 2024, 17:00 Uhr in der Kirche

Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 5. September 2024, 11:30 Uhr, im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen. Tel. 052 315 45 88 (die Combox wird abgehört) / Natel: 077 417 80 74

Spielnachmittage für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 5. September, 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag, 19. September, 14:00 bis 17:00 Uhr im Chileträff



„Kauzi“ freut sich auf neue Gesichter

Mit dem neuen Schuljahr startet auch das „Fiire mit de Chliine“ wieder mit drei Feiern im September.

Für viele Kinder beginnt nach den langen Sommerferien ein neues Leben – der Wechsel in den Kindergarten oder in die Schule ist ein grosser Schritt. Sich auf Neues einzulassen beginnt jedoch schon vorher. Nach dem zweiten Geburtstag sind nämlich alle Kinder ins „Fiire mit de Chliine“ eingeladen. In der letzten Feier haben wir von den Grossen, die jetzt in den Kindergarten kommen, Abschied genommen. Deshalb ist jetzt ein besonders guter Zeitpunkt, um neu mit dabei zu sein. Ein Einstieg ist jedoch während des ganzen Jahres möglich.

Wer immer bleibt, ist „Kauzi“ unser kleiner Waldkauz, der im Kirchturm zuhause ist. Er begrüsst jeweils die Kinder und erzählt, was er so alles in der Kirche erlebt. Daneben gibt es immer eine Geschichte, Musik und Lieder. Anschliessend an die Feier in der Kirche sind alle noch in den Chileträff zum Znüni und Spielen eingeladen.

Die „Fiire“-Daten im September sind, jeweils dienstags um 9:30 Uhr in der Kirche: 3., 10. und 17. September 2024.

Wir freuen uns auf neue Gesichter – das Fiire Team: Monika Schmid-Carisch, Korinna Thum, Saskia Landau Stettler und Pfrn. Barbara von Arburg

Agapemahl am 22. September 2024

Eine Möglichkeit, sich vorzustellen, wie das Abendmahl in der urchristlichen Kirche gefeiert wurde, war das Agapemahl (Liebesmahl). In Korinth und auch an anderen Orten kamen die Christen zusammen, assen gemeinsam am Abend und mitten im Mahl gab es eine Erinnerung mit Einsetzungsworten („nehmet und esset...“), dann wurde weiter gegessen und gegen Ende gab es den Kelch („nehmet und trinket...“), bevor die Menschen mit einem Segen wieder auseinander gingen.

Das wollen wir im Agapemahl am 22. September 2024 um 19:30 Uhr erleben. Es gibt eine einfache Suppe, Brot, Traubensaft oder Rotwein. Musikalisch umrahmen wir die Feier mit Musizierenden und den Gesängen von Taizé.

Pfarrer Andreas Goerlich



Einladung zum ökumenischen Betttagsgottesdienst

Am 15. September 2024 findet der Betttagsgottesdienst statt. Wir feiern diesen Anlass in gewohnter Weise als ökumenischen Gottesdienst draussen auf dem „Chileplatz“. Von der katholischen Kirchgemeinde ist die Religionspädagogin Carolin Suhling beteiligt, die reformierte Seite vertritt Pfarrerin Barbara von Arburg und musikalisch begleitet uns die Kleinformation des Musikvereins Neftenbach.

Anschliessend an den Gottesdienst gibt es Würste vom Grill, daher beginnt dieser erst um 10:30 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen.

Pfarrer Andreas Goerlich



Erntedankgottesdienst bei Möcklis in Aesch

Am Sonntag, 29. September 2024, 10:30 Uhr, ist es wieder soweit: Wir feiern mit den Kindern des 3. KlassUnti und der Katechetin Nicole Kühne Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof.

„Ei, Ei, Ei“ - so lautet der Titel des Erntedankgottesdienstes, den wir wie immer am letzten Sonntag im September feiern, dieses Mal in Aesch auf dem Bauernhof „Schili“, der etwa 1'000 Hühner beherbergt. Natürlich haben sich die 3. Klass-Unti Kinder etwas einfallen lassen und als musikalische Begleitung dürfen wir auf das Hackbrettduo „Avilanis“ (Sina Merki und Livia Hartmann) zählen, das den Gottesdienst zu einem besonderen Anlass auf dem Bauernhof macht. Im Anschluss daran sind alle eingeladen zu Apfelsaft, Brot und Käse.

Pfarrer Andreas Goerlich



Röm.-kath. Pfarrei
St. Pirminius
Pfunggen-Neftenbach

Gottesdienste

Sa 31.08.	ganzer Tag	Afrikanische Wallfahrt in Einsiedeln
Sa 31.08.		Hl. Messe entfällt
So 1.09.	10.00 Uhr	Schüleröffnungs-Gottesdienst
Di 3.09.	19.00 Uhr	1. Elternabend für die Eltern der 3. Klässler im Pfarrhaus Pfungen
Do 5.09.	19.00 Uhr	Glaubenskurs: „Neu anfangen“; 3. Impulstreff
Sa 7.09.	9.00 Uhr	Kaffee- und Kuchenstand Neftimärt durch Pfarreiprojekt House of Hope - Akatta
So 8.09.	10.00 Uhr	Vorstellungs-Gottesdienst Firmweg 1
Do 12.09.	19.00 Uhr	Glaubenskurs: „Neu anfangen“; 4. Impulstreff
Sa 14.09.	18.00 Uhr	Hl. Messe zusammen mit ital. Mission, kath. Kirche Pfungen
So 15.09.	10.00 Uhr	Eidg. Dank-, Buss- und Betttag, ref. Kirche Neftenbach
	12.30 Uhr	Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen
Di 17.09.	18.00 Uhr	Offener Treff - ökumenisch. Austausch und Kochen mit Firmanden
Do 19.09.	19.00 Uhr	Glaubenskurs: „Neu anfangen“; 5. Impulstreff
Sa 21.09.	18.00 Uhr	Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
So 22.09.	10.00 Uhr	Ökum. Erntedankfest, Bungerthof, Dättlikon
Do 26.09.	19.00 Uhr	Glaubenskurs: „Neu anfangen“; 6. Impulstreff
So 29.09.	10.00 Uhr	Hl. Messe mit Chinderchile - Tag der Migrantinnen und Migranten

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag:	18:00	Pfarreizentrum Chämi oder ref. Kirche Henggart
Sonntag:	10:00	Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen
Dienstag:	8:30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch:	19:00	kath. Kirche Pfungen
Freitag:	8:30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen auf unserer homepage unter: www.pirminius.ch

Afrikanische Wallfahrt 31. August 2024 in Einsiedeln



Zur jährlichen afrikanischen Wallfahrt nach Einsiedeln laden wir Sie herzlich ein, daran teilzunehmen.

Wir beginnen mit der Kreuzwegandacht um 10:30 Uhr vor der Klosterkirche. Die Eucharistiefeier mit Msgr. Josef Stübi, Weihbischof von Basel, beginnt um 12:30 Uhr.

Während der Hl. Messe werden div. Chöre aus verschiedenen Ländern von Afrika musikalisch begleiten.

Im Anschluss findet die traditionelle Teilete mit allen Beteiligten im Klosterhof um ca. 14:00 Uhr statt.

Kommen Sie vorbei und kosten Sie die verschiedenartige afrikanische Küche.

Pfr. Benignus Ogbunanwata



Offener Treff – ökumenisch

Der ökum. Offene Treff vom 17. September 2024 findet ausnahmsweise von 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt.

Denn wir treffen uns mit den Firmanden und diskutieren gemeinsam über Gott und die Welt.

Dieser Generationen-Austausch runden wir mit dem gemeinsamen Kochen eines kleinen Nachtessens ab!

Auf interessante Gespräche freuen sich
Gianna De Salvador und Marisa Bieri

Glaubenskurs im kath. Pfarrhaus in Pfungen



Glaubenskurs – ab 22. August 2024, 19:00 bis 21:00 Uhr, kath. Pfarrhaus in Pfungen

Im Rahmen einer Pfarrevision ist die Idee entstanden, einen Glaubenskurs durch Pfarrer Leo Tanner nach den Sommerferien anzubieten.

Der Glaubenskurs „Neu anfangen“ möchte nicht in erster Linie theologisches Wissen vermitteln, sondern den christlichen Glauben erfahrbar machen.

In sieben Impulstreffen erhalten sie Anregungen, wie sich ein befreiender Glaube konkret auf ihr Leben auswirken kann.

Den Flyer mit weiteren Informationen liegt im Schriftenstand zur Mitnahme bereit oder auf unserer Webseite www.pirminius.ch ersichtlich.

Wir freuen uns auf ihre Teilnahme.

Kuchen- und Kaffeestand – Neftimarkt



Am 7. September 2024 wird der Verein House of Hope - Akatta Sie von 9:00 bis 12:00 Uhr am Kuchen- und Kaffeestand beim Neftimarkt bedienen!

Besuchen Sie uns und unterstützen Sie den Weiterbau des Waisenhausbau-Projektes von Pfr. Benignus und erfahren Sie mehr vom aktuellen Baufortschritt!

Die Schüler servieren Ihnen gerne selbstgebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee. Ebenso werden selbstgenähte Taschenkollektionen und weitere Artikel aus nigerianischen Stoffen zugunsten von House of Hope verkauft.

Kommen Sie vorbei, die SchülerInnen und der Vereinsvorstand freuen sich!

Im Namen des Vereinsvorstandes
Franziska Bosshard

Rosenkranz-Gebetsnachmittag



Sonntag, 6. Oktober 2024 von 14:00 bis 15:30 Uhr in der Kath. Kirche St. Pirminius in Pfungen.

An diesem Nachmittag wird landesweit wieder zum Rosenkranzgebet für die Schweiz, für den Frieden in der Welt, für die Kirche und für die Erneuerung des christlichen Glaubens aufgerufen.

Wir schliessen uns dieser Gebetskette an und laden alle herzlich ein:

- Rosenkranz, Gebete und Lieder
- Anbetung und Eucharistischer Segen
- Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Weitere allgemeine Informationen zu dieser Gebetsaktion finden Sie unter www.prayschwiiz.ch.



Herzliche Einladung zu unseren Anlässen

Die Veranstaltungen sind öffentlich. Die Gottesdienste sind live auf der Homepage www.mosaik-kirche.ch erlebbar. Es sind alle herzlich eingeladen den Gottesdienst vor Ort oder im Livestream mitzuerleben.

Gottesdienste

Sonntag, 1. September 2024 um 10:00 Uhr
Einsetzungsgottesdienst Martin Keller
Predigt: Beat Ungricht

Sonntag, 8. September 2024 um 10:00 Uhr
Gottesdienst / Predigt: Martin Keller

Sonntag, 15. September 2024 um 10:00 Uhr
Gottesdienst zu Kolosser 1,1-14 / Predigt: Martin Keller

Sonntag, 22. September 2024 um 10:00 Uhr
Gottesdienst zu Kolosser 1,15-23 / Predigt: Wilf Gasser

Sonntag, 29. September 2024 um 10:00 Uhr
Gottesdienst zu Kolosser 1, 24-29 / Predigt: Martin Keller

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Kinder bis zur 5. Klasse werden in unterschiedlichen Angeboten betreut:

Chinderhüeti

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich ab 9:50 Uhr im Untergeschoss zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies:

Dreimal im Monat findet parallel zum Gottesdienst ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager statt.

Teens

Freitag, 13. September 2024 um 19:00 Uhr
Freitag, 27. September 2024 um 19:30 Uhr

Jugend

Freitag, 6. September 2024 um 19:00 Uhr
Freitag, 20. September 2024 um 19:00 Uhr

Jungschar

Samstag, 14. September 2024 um 14:00 Uhr
Samstag, 28. September 2024 ab 13:00 Uhr findet das Jungscharjubiläum statt

Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch






Toni Food
CATERING SERVICE
TEL: +41 79 436 00 02 INFO@TONIFOOD.CH

FLACHDACH-SANIERUNG

KARL ERB Spenglerei AG
Im Obmann 6 · 8478 Thalheim an der Thur
T: 052 320 82 20 · info@ke-spenglerei.ch

KE-SPENGLEREI.CH



WEIN UND BIBEL

Freitag, 06. September um 19:30 Uhr



Micha Kilchör

Benjamin Kilchör, Professor für Altes Testament an der STH Basel, führt uns in kurzen Beiträgen zum Thema Wein durch die Bibel: Von Noah, dem ersten Winzer, über Wein als Genuss- oder Suchtmittel bis zum Wein als Symbol für das Blut Jesu im Abendmahl. Weinhändler Micha Kilchör (Cave Gevin) beleuchtet das Thema von der kulinarischen Seite. Dazu werden wir zu verschiedenen Häppchen Weine aus Neftenbach, Israel und vom Weinhandel Cave Gevin degustieren.

Freiwilliger Unkostenbeitrag: 15 Franken (für Wein und Snacks)
Anmeldung bis 30. August an: robin.naegeli@mosaik-kirche.ch
Ort: Mosaik-Kirche



Benjamin Kilchör

mosaik kirche
alte schaffhausenstrasse 14
8413 neftenbach





Der **Gewerbeverein Neftenbach** gratuliert nachstehenden LehrabgängerInnen und ihren *Lehrbetrieben* herzlichst zur **bestandenen**



Lehrabschlussprüfung 2024

Shafu Haidari Ali, 8906 Bonstetten
Plattenleger EFZ
BULA AG, Neftenbach

Müller Luis Finn, 8330 Pfäffikon
Plattenleger EFZ
BULA AG, Neftenbach

Fällemann Sarah, 8406 Winterthur
Malerin EFZ
Die Welt in Farbe AG, Neftenbach

Moncada Pio Samuel, 8154 Oberglatt
Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
Widmer Facility Services AG, Winterthur

Haslimann Nina, 8427 Rorbas
Gestalterin Werbetechnik EFZ
Bachmann & Dammann AG, Pfungen

Stanek Vincent, 8487 Zell
Montage-Elektriker EFZ
ZWIWO AG, Neftenbach

Tettamanti Diego, 8352 Elsau
Unterhaltspraktiker EBA
Widmer Facility Services AG, Winterthur

Bürlimann Kim, 8307 Ottikon
Kauffrau Immobilien EFZ
Müller & Schuhmacher AG, Winterthur

Cides Dani, 8309 Nürensdorf
Sanitärinstallateur EFZ
Sager Haustechnik AG, Winterthur

Mozafari Mosayeb, 8408 Winterthur
Plattenleger EBA
BULA AG, Neftenbach

Kadler Jeremy, 8400 Winterthur
Automobilmechatroniker EFZ
Butikofer Automobile AG, Neftenbach

Hirda Amar, 8483 Kollbrunn
Sanitärinstallateur EFZ
Stähli Haustechnik AG, Winterthur

Teixeira Farinha Tiago, 8406 Winterthur
Heizungsinstallateur EFZ
Stähli Haustechnik AG, Winterthur

Hohlfeld Justin, 8486 Rikon
Heizungsinstallateur EFZ
Stähli Haustechnik AG, Winterthur

Schütz Lukas, 8320 Fehraltorf
Automobil-Mechatroniker Nutzfahrzeuge EFZ
LARAG AG, Neftenbach

Stahelin Kilian, 8304 Wallisellen
Detailhandelsfachmann EFZ
LARAG AG, Neftenbach

Brauchli Manuel, 8413 Neftenbach
Zweiradmechaniker EFZ
Velo Weidmann, Neftenbach

Badrutt Jay, 8427 Freienstein
Koch EFZ
Restaurant Rebe GmbH, Neftenbach

Wir wünschen den jungen Berufsleuten viel Freude und Erfolg in ihrem künftigen Job und bedanken uns bei unseren *Mitgliederfirmen* für ihre Bereitschaft, Ausbildungsplätze anzubieten und die Lernenden erfolgreich zu coachen!

Christian Hotz, Präsident Gewerbeverein Neftenbach

Gesucht

Gebildete Ukrainerin und drei kreative Töchter suchen **Wohnraum** allein oder bei Familie in der Gemeinde Neftenbach auf bald.

Kontakt:
Tel. 052 232 80 20

Gesucht

5-köpfige Familie sucht familienfreundliche **4 ½- oder 5 ½-Zimmerwohnung** in Neftenbach zur Miete.

Kontakt:
Tel. 077 536 46 90



Sponsorenlauf für das Kinderlager 2025

Unser Kinderlager liegt schon einige Monate hinter uns und die Planung für das kommende Lager ist im vollen Gange. Vom 26. April bis 2. Mai 2025 reisen wir nach Schwanden bei Sigriswil.

Damit wir wiederum ein tolles Lager mit Ausflügen, Aktivitäten und viel Spass erleben können, braucht es einiges an finanzieller Unterstützung. Deshalb laufen wir für das Kinderlager 2025.

Wann: Samstag, 14. September 2024
Besammlung: 9:45 Uhr
Start: 10:00 Uhr
Ende des Laufs: 11:00 Uhr
Wo: Schulhausareal Auenrain
Runde: 250 Meter
Zeit: 60 Minuten

Die Kinder/Erwachsenen, die am Lauf teilnehmen möchten, suchen sich vorgängig Sponsoren (Eltern, Freunde, Bekannte usw.). Diese tragen sich in die Sponsorenliste der Läuferin oder des Läufers ein. Der Sponsor entscheidet, welchen Betrag er pro gelaufener Runde spenden

möchte. Die Läuferin/der Läufer suchen/sucht sich möglichst viele Sponsoren. In der vorgegebenen Zeit, läuft die Person möglichst viele Runden (Beispiel: CHF 5.- pro Runde, 10 Runden werden gelaufen: CHF 5.- x 10 Runden = CHF 50.-)

Die Runden und der gespendete Betrag werden von uns ausgerechnet und wenn möglich vor Ort von den Spendern bezahlt. Sind diese nicht vor Ort, werden wir den Betrag per E-Mail einfordern.

PS: Jeder darf laufen oder spenden, unabhängig davon ob er oder sie nächstes Jahr im Lager dabei ist.

Willst du mitmachen?

Sende uns eine E-Mail an: kinderlagerneftenbach@gmail.com. Wir senden dir die Sponsorenliste und die aktuellen Informationen zu.

Bei Fragen melde dich unter Tel. 076 399 85 55.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und viele Besucher.

Mirjam Graber und das Leiterteam

Ihr kompetenter
Haustechnik-Profi
aus der Nachbarschaft



STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG

SANITÄR • HEIZUNG • LÜFTUNG • SOLARANLAGEN

Gewerbstrasse 6

Tel 052/242 82 00

8404 Winterthur

Fax 052/242 03 73

www.staehli-haustechnik.ch





Saisonstart

Ende August hat die neue Saison im Breitenfussball bereits wieder begonnen. Diverse Regional-Cup Spiele sowie die ersten Meisterschaftsrunden standen auf dem Programm (Resultate siehe www.fcneftenbach.ch und www.fvrz.ch).

Im Aktiv-Bereich startet der FC Neftenach unverändert in die neue Saison. Alle Teams konnten die Klasse halten und somit gehen wir bei den Männern mit einem 3., 4. und 5. Liga, bei den Frauen mit einem 3. Liga Team an den Start.

Veränderungen gab es im Trainer-Staff der 2. Mannschaft. Fabian Berger und Sam Graber haben im Frühjahr ihren Rücktritt per Ende Saison bekannt gegeben. Nach über drei Jahren, mit vielen Erfolgen, aber auch schwierigen Zeiten ist für sie der richtige Moment gekommen um sich anderen Dingen zu widmen, sowohl im Verein als auch privat. Unvergessen bleibt sicherlich die Wahnsinns Saison 21/22, in welcher kurzzeitig gar am Aufstieg geschnuppert werden konnte. Wir danken Fäbe und Sam für Ihre Arbeit in den letzten Jahren und ihren wertvollen Beitrag zur Optimierung im Aktivbereich. Die Suche nach ihren Nachfolgern wurde noch vor Ablauf der Rückrunde erfolgreich abgeschlossen und so freut es uns sehr das Brüder-Duo Francesco „Frankie“ und Antonio „Toni“ Anello als Trainer der 2. Mannschaft in der FCN Familie begrüßen zu dürfen. Wir sind überzeugt, mit den beiden die perfekte Lösung gefunden zu haben und wünschen Ihnen nur das Beste für die neue Saison.

Im Junioren-Bereich gab es Ende Saison einen grossen Erfolg zu verzeichnen. Unsere B-Junioren haben den souveränen (ohne Niederlage) Aufstieg in die Promotion geschafft. Das wir nach dem Abstieg der Ca-Junioren nun zwei Junioren-Mannschaften im 11er Fussball in der Promotionsklasse haben ist für unseren Verein nicht genug hoch einzustufen. Wir freuen uns riesig auf Promotionsfussball auf dem Pöschenriet!

Beim Frauen-Nachwuchs bestreiten wir neu mit drei Teams die Meisterschaft und Turniere (C-Juniorinnen, D-Juniorinnen und E-Juniorinnen). Auch dies ist eine sehr erfreuliche Entwicklung. Zur neuen Saison hin wird Joana Lanaro das neue Amt als Leiterin Frauen im Vorstand antreten, um dem Frauenfussball jenes Gewicht zu geben, welches er verdient.

Gesamthaft sind wir beim FC Neftenbach in der neuen Saison mit 21 Teams am Start. Wir freuen uns euch bei einem Spiel auf dem Pöschenriet begrüßen zu dürfen. Hopp Nefti!

Für den FCN
Sam Graber

5 Fragen an: Manuel Mosimann (Spieler 1. Mannschaft)



Warum der FCN?

Im Vordergrund steht Spass und Freude. Natürlich möchte man auch gewinnen.

Vorbild?

Im Verein meine ehemaligen (älteren) Mitspieler und Trainer. Ansonsten Toni Kroos.

Lieblingsteam?

Real Madrid

Grösster Erfolg mit dem FCN?

Mit der 2. Mannschaft den 3. Platz in der Tabelle belegt und fast noch um den Aufstieg gespielt.

Lieblingszitat?

Am Ende der Jagd werden die Hasen gezählt.

Unsere Heimspiele im September

1. Mannschaft

So 8.09.	11:30 Uhr	SC Veltheim 2
So 19.09.	11:30 Uhr	FC Niederweningen 1

2. Mannschaft

Sa 7.09.	18:00 Uhr	FC Seuzach 3
Sa 28.09.	18:00 Uhr	SV Schaffhausen 3

3. Mannschaft

Di 3.09.	20:15 Uhr	FC Ellikon Marthalen 2
Sa 28.09.	17:00 Uhr	FC Wülflingen 2

Frauen

So 8.09.	13:00 Uhr	FC Winterthur Frauen
----------	-----------	----------------------

U21

So 29.09.	13:00 Uhr	FC Schwerzenbach 1
-----------	-----------	--------------------

Alle weiteren Spiele findet ihr auf www.fvrz.ch. Top informiert seid ihr auch immer auf unseren Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook!



Abendunterhaltung Neftenbach

Bald wird es W!LD



Nur noch etwas mehr als zwei Monate, dann findet in unserem Dorf das nächste Veranstaltungshighlight statt. Die turnenden Vereine Neftenbach organisieren an drei Abenden im November wieder eine Abendunterhaltung.

Unter dem Motto „W!LD“ führen die Riegen spektakuläre Aufführungen sowie einen amüsanten Sketch durch. Da sich in der letzten Ausgabe des „De Neftenbacher“ ein Fehler eingeschlichen hatte, möchten wir hier gerne noch einmal die korrigierten Daten bekanntgeben:

- **Samstag, 16. November 2024**
(Türöffnung 18:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr)
- **Freitag, 22. November 2024**
(Türöffnung 18:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr)
- **Samstag, 23. November 2024**
(Türöffnung 18:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr)

Tickets für die diesjährige Abendunterhaltung können **ab dem 16. Oktober 2024 um 12:00 Uhr** via Webseite www.auneftenbach.ch oder direkt über die Ticketing-Plattform www.eventfrog.ch erworben werden. Ein Ticket kostet CHF 15.-.

In diesem Jahr werden erstmals nur Eintrittstickets ohne inbegriffenes Abendessen verkauft. Stattdessen gibt es einen Grill, wo der Hunger mit verschiedenen Angeboten gestillt werden kann.

Neben den drei Abendvorstellungen findet am 16. November 2024 wie gewohnt die beliebte Kindervorstellung statt. Diese beginnt um 14:00 Uhr, ab 13:30 Uhr können die Tickets an der Tageskasse erworben werden. Für Kinder ist der Eintritt gratis, Erwachsene kosten CHF 5.-.

Im Namen des Organisationskomitees
Jan Andrin Stolz



Wir montieren und reparieren
Rollläden, Markisen, Lamellenstoren,
Fensterläden, Innenbeschattungen,
Insektenschutzgitter und mehr.



Gehlhaar
Sonnen- und Sichtschutz

→ 052 315 22 12
→ gehlhaar.ch



Eltern-Kind Turnen Neue 2. Gruppe mit freien Plätzen



Kinder ab 2½ Jahren bis zum Kindergarten erleben gemeinsam, mit einer Bezugsperson eine wöchentliche Turnlektion.

Im Vordergrund stehen vielfältige Bewegungserfahrungen in Begleitung eines Erwachsenen: sich gemeinsam bewegen, spielen, singen und tanzen macht den Kleinen (und den Grossen) Spass. Erste Erfahrungen mit verschiedenen Turngeräten werden gesammelt. Selbständigkeit, Selbstvertrauen und soziales Lernen in einer Gruppe weiterentwickelt.

Wann: jeweils Freitag 10:00 bis 11:00 Uhr
Wo: alte Ebni Turnhalle, Neftenbach
Hauptleitung: Michèle Güttinger
Anmeldung: Ausschliesslich mittels Anmeldeformular, welches auf der Homepage des DTV Neftenbach aufgeschaltet ist www.dtvneftenbach.ch.

Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben und sind beschränkt. Jüngere Geschwister können leider nicht mitgenommen werden.

Das Elki-Turnen ist Bestandteil des umfassenden Angebots des Schweizerischen Turnverbandes (STV) und wird vom DTV Neftenbach unterstützt, welcher beim Zürcher Turnverband (ZTV) angeschlossen ist.

Weitere Infos unter www.dtvneftenbach.ch/elki-turnen

Karin Allenspach



Kinderturnen Neftenbach Gut im Kindergarten gestartet? Das Kitu 1 hat noch freie Plätze!



Lachen - Lernen - Leisten

Unter diesem Motto treffen wir uns ab dem 3. September 2024 einmal in der Woche in der alten Ebni-Halle und lernen spielerisch den richtigen Umgang mit den verschiedenen Turngeräten.

Das Kinderturnen bildet einen Übergang vom Elki-Turnen zur Mädchen- oder Jugendriege und ist eine über 40-jährige Erfolgsgeschichte im Schweizerischen Turnverband. In spielerischer Form wird dabei das ganzheitliche und vielseitige Bewegen geweckt und gefördert. Neben dem Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten gehören die Weiterentwicklung der Wahrnehmung, des sozialen Verhaltens und der Sprache ebenso zu den Zielsetzungen.

Dieses Angebot richtet sich an alle 1. Kindergartenkinder aus Neftenbach, Aesch, Riet und Hünikon. Voraussetzung ist jedoch, dass sich das Kind selbstständig aus- und ankleiden kann. Die ersten drei Lektionen sind Schnupperlektionen.

Folgende KiTu-Stunden werden angeboten:

KiTu 1 (1. Kindergarten): Dienstag 13:45 bis 14:45 Uhr
 Leitung: Karin Allenspach

Kosten: CHF 100.- pro Jahr
Ort: Alte Ebni-Turnhalle Neftenbach

Die **Anmeldung** erfolgt ausschliesslich mittels Anmeldeformular welches auf der Homepage des DTV Neftenbach (www.dtvneftenbach.ch) aufgeschaltet ist. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben und sind beschränkt.

Das KiTu ist Bestandteil des umfassenden Angebots des Schweizerischen Turnverbandes (STV) und wird vom DTV Neftenbach unterstützt, welcher beim Zürcher Turnverband (ZTV) angeschlossen ist. Weitere Infos unter www.dtvneftenbach.ch/kinderturnen

Karin Allenspach



Jugi-Wyländer 13. Juli 2024 in Wiesendangen

Alles steht in den Startlöchern für die Sommerferien, unsere Jungs haben heute jedoch noch Grosses vor. Nämlich die Teilnahme am Jugi-Wyländer 2024 in Wiesendangen.

Früh am Morgen um 7:00 Uhr sind alle für den Apell zusammen und gehen dann gemeinsam zur 1. Disziplin, dem Boden. Anschliessend geht es für alle zum Hochsprung. Beim Weitsprung haben die Kleinsten und die Jüngeren der Kategorie D und C ihr Können bewiesen, wenn auch nicht immer so wie es korrekt gesprungen gewesen wäre. Der Wille zählt und der Spassfaktor durfte an diesem Tag auch nicht fehlen. Zur gleichen Zeit haben sich Miro und Nik beim Medizinball werfen gemessen.

Da die Sonne schon am Morgen stark war, haben wir kurzerhand unser Pavillon-Zelt aufgestellt. Viele andere Teilnehmende haben dies ebenfalls dankend benutzt.

Anschliessend ging es nochmal in die Halle für den Sprung und Barren. Jedoch mussten sich unsere Jungs und die Trainer in Geduld üben. Viturin hat es sogar zu einem Power-*nap* verleitet.

Vor der Rangverkündung fand noch das Show-Turnen statt, wo nochmals an den Geräten die besten Übungen gezeigt wurden. Hier durfte Nik seinen Sprung, Miro und Enea die Barren-Übung und Flurin seine Boden-Übung zeigen.



Alle Jungs haben top Leistungen gezeigt, so dass es in der Kategorie C einen Doppelsieg von Nik und Miro gab. Flurin belegte mit seiner super Leistung den 12. Platz und holte sich eine wohlverdienete Auszeichnung. In der Kategorie D (9-jährige und jünger) konnte Enea Calò den grossartigen 5. Platz erturnen. Auch Enea Menzi, Jamin und Livio durften sich Ihre Auszeichnung dank Ihrer super Leistung abholen.

Die Jüngsten am gesamten Wettkampf, Nico und Viturin haben die Auszeichnungen nur knapp um drei Ränge verpasst. Wir sind dennoch sehr stolz auf euch. Nächstes Jahr holen sie sich sicherlich auch eine Auszeichnung.

Dem gesamten Leiter-/Betreuerteam gilt ein grosses „Danke schön“ für die tolle Unterstützung unserer Jungs am Wettkampf, aber auch in der Vorbereitungszeit.

Alles in allem ein sehr gelungener Wettkampf. So lässt es sich mit einem sehr guten Gefühl in die wohlverdienten Sommerferien gehen.

In diesem Sinne für das Kunstturnen
Melanie Zuber





Grosser Erfolg der RG Winterthur-Weinland am Weinland Cup 2024



Am Sonntag 7. Juli 2024 organisierte die RG Winterthur-Weinland zum dritten Mal den Freundschaftswettkampf Weinland Cup. Nach der Organisation der Schweizer Meisterschaften im Juni 2024 war das Organisationskomitee geübt und hat für eine schöne Atmosphäre und gute Stimmung in der Sporthalle Rietacker in Seuzach gesorgt.

Die jüngsten Gymnastinnen, für welche es der erste Wettkampf überhaupt war, eröffneten den Wettkampftag mit einem grossen Strahlen. So zum Beispiel Diana und Sarina, die mit Jahrgang 2018 die Wettkampfungsten waren, erreichten gute Ergebnisse und wertvolle Erfahrungen.

Da die Ergebnisse über den ganzen Wettkampftag nicht publiziert wurden, gab es bei der Rangverkündigung grosse Überraschungen und sogar Freudetränen.

Anschliessend an diesen sehr fairen und freundschaftlichen Wettkampf wurden Trainerinnen geehrt, Kampfrichterin Sabrina, sowie zwei langjährige Gymnastinnen verabschiedet und die Gymnastinnen wurden gefeiert.

Als wunderbarer Abschluss präsentierte die HipHop Gruppe von Sarah eine mitreissende Show und die Tänzerinnen von Rebekka überraschten mit Tänzen aus der ganzen Welt.

Das Publikum war begeistert und die Organisatorin RG Winterthur-Weinland sehr zufrieden.

Wir sind stolz auf unsere tollen Gymnastinnen, die in der vergangenen Saison grosse Ziele erreichten und die Fortschritte am Sonntag präsentieren konnten.

Wir verabschieden die Gymnastinnen und Trainerinnen in die verdiente Sommerpause und freuen uns, bald wieder Kürren auf dem Wettkampfteppich zu bestaunen.

Simone Fust
RG Winterthur-Weinland

167 Jahre Fachkompetenz - Unser Versprechen für Vertrauen und Ihren Verkaufserfolg



Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer




<p>Mario Steiger Immobilienvermarkter mit eidg. Fachausweis</p>	<p>Heinz Anderegg eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder</p>	<p>Manuel Anderegg eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder</p>	<p>Daniel Bär Immobilienbewerter mit eidg. Fachausweis</p>	<p>Heinz Bächlin Grundbuch- und Immobilien-Fachmann</p>	<p>Telefon 052 245 15 45 www.anderegg-immobilien.ch lokal verankert, regional vernetzt</p>
--	--	---	---	--	--



Mit Köpfchen durchs Dorf



Es ist eine Tradition: vor den Sommerferien kommen die verschiedenen Riegen der Turnenden Vereine Neftembach zusammen, um in einem sportlichen Plausch-Wettkampf das Saisonende zu begehen. Das Spezielle daran: jüngere und erfahrenere Turner bilden zusammen verschiedene Teams. Kunstturnern, Jugis, Männerriege, Geräteturner und Aktive des Turnvereins bunt gemischt. So lernt man ganz nebenbei neue Gesichter kennen.

In der Ausgabe 2024 hiess es in einem Dorf-OL möglichst rasch verschiedene Orte in Neftembach anzulaufen, um dort ein Selfie von der Gruppe und dem Zielort im Hintergrund aufzunehmen. Wie schon in der Fabel vom Hasen und der Schildkröte reichten auch hier nicht einfach schnelle Beine. Nein, Köpfchen war gefragt. Denn die anzulaufenden Posten konnten erst nach dem Lösen eines Rätsels erraten werden.

Wissen Sie welcher Ort bei diesem Rätsel gesucht war? Lange bediente uns hier ein schweizerdeutscher Konflikt. Dann kam ein wirbelloses Tierchen. Was immer war und bleibt, ist frisch und freundlich.



Der Dorf-OL, mit Start und Ziel bei der Turnhalle Ebni, beinhaltete zusätzlich eine Zeit-Schätzaufgabe: Wie lange braucht ein Teammitglied für einen Parcours durch und über den Spielplatz bei der Sportanlage? Es zeigte sich rasch, dass eine präzise Schätzung nicht ganz einfach ist. Ausklingen liess man den tollen Saisonabschluss mit Würsten vom Grill, Getränken und vielen angeregten Gesprächen. Die zufriedenen Gesichter – nicht nur der Sieger – und das viele Lachen liessen nur einen Schluss zu: das war ein würdiger Saisonabschluss.

Für die Turnenden Vereine Neftembach
Christian Baumgartner

PS: die Antwort auf die Rätselfrage lautet:

Volg mit ehem. Metzgereien Streit bzw. Würmli





Jugendriege Neftenbach: Schnuppertrainings nach den Sommerferien

Eine Halle. Sportbegeisterte Kinder. Ein Ball. Kaum ist das Spielgerät freigegeben, steigt der Geräuschpegel in der Halle rasant an und man spürt: Freude, Spass, Engagement, Ehrgeiz. So oder so ähnlich geht es Woche für Woche in der Turnhalle Ebni zu und her.

Die Jugendriege des Turnvereins Neftenbach (Jugi) trainiert jeweils donnerstags (1. und 2. Klässler) und freitags (ab 3. Klasse) in der Ebni-Turnhalle oder wenn das Wetter es erlaubt, auch im Freien. Trainiert wird polysportiv: Laufsport, Basketball, Springseil hüpfen, Ballwurf, Weitsprung, koordinative Übungen, Fussball, Kraft, aber auch Spiele wie Burgenvölk haben Platz – Abwechslung garantiert. Nebst den Trainings nimmt die Jugi jährlich an etwa fünf sportlichen Wettkämpfen in der Umgebung teil. Gemeinsam sind sie in Trainings und an Wettkämpfen miteinander unterwegs, feuern sich gegenseitig an, tauschen sich aus, lachen, haben Spass, es entstehen Kameradschaften. Das eingespielte und erfahrene Trainerteam der Jugi Neftenbach legt grossen Wert auf das sportliche Erlebnis, ein respektvolles Miteinander und viel Spass.

Die Kinder erhalten die Möglichkeit ihre eigene Beweglichkeit, koordinativen Fähigkeiten, Ausdauer kennenzulernen und sich stetig zu verbessern. Und von Zeit zu Zeit messen sich die Kinder im sportlichen Wettbewerb untereinander.

Die Jugi Neftenbach richtet sich an Jungs von der ersten Klasse bis zur zweiten Oberstufe. Sportbegeisterte Mädchen dürfen sich der Mädchenriege des Damenturnvereins anschliessen.

Die Leichtathletik-Riege des Turnvereins (LA) trainiert jeweils dienstags in der Auenrain-Turnhalle oder bei trockenem Wetter draussen auf den Sportplätzen Auenrain. Im LA wird am Laufstil gefeilt, Schnelligkeit und Sprungkraft trainiert. Das LA-Training richtet sich an Mädchen und Knaben ab 10 Jahren.

Interesse? Nach den Sommerferien finden für sportinteressierte Kinder Schnuppertrainings statt.

Einladung: Schnuppertrainings nach den Sommerferien

Interessierte Kinder und Eltern lernen uns am besten in einem Schnuppertraining nach den Sommerferien kennen. Die Kinder aktiv, die Eltern beim Zuschauen.

Jugi 1 (1. und 2. Klasse) jeweils donnerstags 5., 12. und 19. September 2024, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugi 2 und 3 (ab 3. Klasse) jeweils freitags 6., 13. und 20. September 2024, 18:30 bis 20:00 Uhr

LA: Schnuppern ist auf Voranmeldung bei jedem Training möglich

Bitte melden Sie ihr Kind an.

Bei Fragen oder für Auskünfte sind wir gerne da. Bis bald in der Turnhalle.

www.tvneftenbach.ch/jugi | Marietta Hochuli, jugi@tvneftenbach.ch, Tel. 079 757 23 16



Das Sponsoring, ohne das ein nachhaltiges und vielseitiges Turnfest unmöglich ist



Als Teil einer Serie stellen wir Ihnen in den nächsten Ausgaben des „De Neftenbacher“ jeweils eine Person des Kern-OK vor. Um ein solch grosses Fest auf die Beine zu stellen, sind viele Freiwillige aus verschiedenen Tätigkeitsbereichen nötig. So umfasst das OK etwa die Ressorts Bau, Finanzen oder Öffentlichkeitsarbeit. In dieser Ausgabe steht Suse Frei, Leiterin des Ressorts Sponsoring, im Fokus:

Suse, was umfasst deine Tätigkeit im Ressort Sponsoring? Als Ressortverantwortliche im Sponsoring bin ich dafür zuständig, die RMS möglichst vielen Firmen aus Neftenbach und der näheren Umgebung als Werbeplattform schmackhaft zu machen und sie als Sponsoren für eine unserer sechs Sponsoringkategorien zu gewinnen. Ein Turnfest in dieser Grösse ist ohne die grosszügige Unterstützung von eben diesen Sponsoren inzwischen gar nicht mehr möglich.

Aktuell durften wir gerade einen Vertrag mit unserer zweiten Hauptsponsorin Coop abschliessen und sind happy, dass wir mit einem solch grossen Konzern, der auch in unserem Dorf verankert ist, wie auch mit der anderen Hauptsponsorin, der ZKB, zusammenarbeiten dürfen. Janine Fürst und ich sind aber weiterhin daran, mittels Mails, Anrufen und persönlichen Kontakten weitere Sponsoren zu gewinnen. Neben den Hauptsponsorinnen sind es nämlich vor allem die vielen kleineren Sponsoren und Gönner, auf deren Unterstützung wir angewiesen sind.

An unserem Turnfest wird auch die Nachhaltigkeit grossgeschrieben. Wie beeinflusst dies das Sponsoring? Uns liegt vor allem ein nachhaltiges Turnfest am Herzen, darum bieten wir neu auch ein Nachhaltigkeitssponsoring an. Ich freue mich, dass wir als erster WTU-Verein den Mut haben, auf den gedruckten Hochglanzfestführer zugunsten der Umwelt zu verzichten und hoffen, dass dies von der Sponsoringseite auch so goutiert wird.

Worauf freust du dich an der RMS am meisten?

Nachdem wir im 2020 unsere geplante RMS aufgrund der Corona-Pandemie absagen mussten, sind wir auf eine riesige Solidarität seitens der Sponsoren gestossen. Viele liessen ihre Beträge stehen, wodurch wir unsere Unkosten decken konnten. Für all diese Sponsoren, wie auch für Neuinteressierte, alle Turnerinnen und Turner und nicht zuletzt auch für die Neftenbacher Bevölkerung, möchten wir ein unvergessliches Turnfest anbieten.

Persönlich freue ich mich auf gute turnerische Resultate meiner Damenriege, auf ein sonniges und fröhliches Turnerwochenende ohne Zwischenfälle, ein gemeinsames Fest und Anstossen und nicht zuletzt auf den traditionellen Fahneeinmarsch am Schluss des Festes, wo ich mich als Turnerin stets als Teil einer grossen Familie fühle.

Die RMS in Neftenbach findet am 30. Mai und 1. Juni 2025 statt. Wenn Sie uns als Sponsor unterstützen wollen, finden Sie das Konzept auf unserer Website www.rms2025.ch/sponsoren.

Im Namen des Organisationskomitees
Jan Andrin Stolz

Kennenlernangebot bis Dez. 2024: 2 für 1!

Kommt zu zweit und bezahlt je CHF 40.- für je 30 Min./ Session

Neu, Access Bars® in Neftenbach!

Die Access Bars® sind 32 Punkte am Kopf, die bei leichter Berührung eine positive Veränderung im Gehirn anregen und die elektromagnetischen Anteile von Stress, belastenden Gedanken und Emotionen entladen.

Im Bodymotion Fitness /Session CHF 80.-

Catalina Pfranger, 079 280 60 40

www.accessconsciousness.com



Platzkonzert am 14. September 2024 vor dem Gemeindehaus



Am Samstag, dem 14. September 2024 führt der MV Neftenbach den Kaffee-/Kuchenstand auf dem Gemeindehausplatz. Wie es schon Tradition ist, wird der Anlass durch ein Platzkonzert des Musikvereins und einen Grillstand ergänzt.

- 09:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 10:30 Uhr Platzkonzert des MV Neftenbach
- anschl. Grillwürste, gemütliches Beisammensein

Kommen Sie und geniessen Sie einen gemütlichen Samstagvormittag mit uns, wir freuen uns auf Sie.

Betttagsgottesdienst am 14. September 2024 mit der Kleinformaion



Dieses Jahr wird der Betttagsgottesdienst nicht vom gesamten Musikverein, sondern von unserer exklusiven Kleinformaion begleitet. Das bedeutet: Anderes Repertoire, anderer Sound!

Details dazu finden Sie in den Verlautbarungen der Kirchgemeinde. Wir freuen uns auf regen Besuch.

Aera „Vitalij“ ist zu Ende



Vitalij Vosnjak



Michael Hottinger

Am kantonalen Musikfest in Schlieren/Urduorf konnte sich der MVN unter der Leitung von Vitalij Vosnjak für das frustrierende Abschneiden am Weinländer revanchieren. Mit 87 Punkten waren wir durchaus zufrieden.

Leider hat unser Dirigent Vitalij Vosnjak beschlossen, sein Engagement bei uns nach vier Jahren zu beenden. Wir konnten in dieser Zeit viel von diesem professionellen Musiker lernen und uns weiter entwickeln. Wir danken Vitalij für seinen grossen Einsatz – gerade der Start mitten in der Corona-Zeit war für uns alle eine Herausforderung. Um die Suche nach einem neuen Dirigenten seriös und ohne Zeitdruck durchführen zu können, hat sich unser Vize-Dirigent (und Ex-Dirigent 2004 bis 2007) Michael Hottinger bereit erklärt, den Verein mindestens bis zur Abendunterhaltung 2025 interimistisch zu leiten. So wird also schon das oben erwähnte Platzkonzert unter seiner Leitung stattfinden.

In den nächsten Wochen wird eine Dirigenten-Such-Kommission konstituiert. Unser Ziel ist es, gleich nach der Abendunterhaltung die Probedirigate mit den „Finalisten“ zu starten und dann möglichst bald den Taktstock einer/m neuen Dirigentin/en weiter zu geben.

Für den MVN
Alex Epprecht



bläserklasse zürcher weinland

ein Gemeinschaftsprojekt der Weinländer Musikvereine

**2. DURCHFÜHRUNG
JANUAR 2025**

Bläserklasse für Erwachsene

Was ist das?

In der Bläserklasse lernen Sie in einem Orchester, ein (neues) Instrument zu spielen. Statt alleine zu üben, sind Sie von Anfang an Teil einer musikalischen Gruppe. Während der Proben werden die Kenntnisse auf dem eigenen Instrument gefördert.

Wer kann mitmachen?

Interessierte Erwachsene ab 18 Jahren, die ein Blasinstrument spielen wollen (Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Euphonium oder Tuba). Vorkenntnisse sind nicht nötig. Auch Wiedereinsteiger/innen oder Instrumentwechsler/innen sind willkommen.

Wie lernt man?

Sie wählen selbst ein Instrument. Dieses kann bei der Bläserklasse gemietet werden. Gearbeitet wird mit einem Lernprogramm, das spezifisch für solche Bläserklassen entwickelt wurde und verschiedene Themen abdeckt: Noten lesen, Rhythmen lernen, Instrument spielen, Takte klopfen usw. Die Instrumente werden zum Üben nach Hause genommen.

Organisation

Proben: jeweils Montags, 20:00 bis 22:00 Uhr, Ferien individuell
 Ort: Bis Sommer 2025: Rest. Post, Adlikon
 anschliessend: Schulhaus Landstrasse, Andelfingen
 Kosten: CHF 490.00 pro Semester für den Kurs, incl. Notenmaterial
 CHF 180.00 pro Semester für ein allfälliges Mietinstrument
 Direktion: Marco Weber, Experte für Bläserklassen
 Beginn: Montag, 6. Januar 2025

Unverbindliche Informationsveranstaltung

Sind Sie interessiert: Besuchen Sie einen der beiden Informationsabende. Dort können Sie auch Instrumente ausprobieren und Fragen stellen.

**Montag, 30.09.2024 bzw. Montag, 21.10.2024
 20:00 Uhr, Rest. Post, Adlikon**

Haben Sie schon vorher Fragen? Sprechen Sie Bekannte aus den Musikvereinen an oder melden Sie sich bei:

Alex Epprecht, alex@fam-epprecht.ch oder 079 947 62 27.

Wir freuen uns auf Sie



Unterstützung
durch:

blasmusik
verband
zürcher
weinland



Musikgesellschaft
Andelfingen

MY BRASS BAND
HENGGART



blaswerk
zürcher weinland





Auffahrtslager der Pios von Wart und Heidegg

Die Pios der Pfadi Wart und Heidegg genossen ein Auffahrtslager zusammen unter dem Motto „Altersheim Seeblick“

Am Auffahrtssonntag trafen wir uns beim Schulhaus Drei Linden in Neftenbach und fuhren von dort aus mit dem Velo zu unserem Lagerplatz, welcher zwischen Andelfingen und Ossingen war.



Dort trafen auch die Pios der Pfadi Heidegg aus Embrach ein, wir bauten unser Lager auf und richteten uns ein. Wir bauten mehrere Schlafzelte, ein Küchenzelt und ein Aufenthaltszelt auf.



Am Freitagmorgen spielten wir nach dem Frühstück ein Geländespiel mit anschließendem Kochwettbewerb. Am Nachmittag erwartete uns eine erfrischende Wasserschlacht. Zudem haben wir uns mit Pfaditechnik befasst. Am Abend spielten wir noch ein TotoX, bei dem wir uns verschiedenen Challenges stellten. Nach einer kurzen Pause am Lagerfeuer mussten wir plötzlich zu einer Rettungsmission aufbrechen: Ein Pfleger ist verschwunden!

Bis tief in die Nacht haben wir ihn gesucht, aber ihn nicht gefunden! Zum Trost gab es leckeren Joghurt mit Pfirsich und dann ging es ins Bett.

Am Samstag spielten wir verschiedene Ruchspiele. Unter anderem Rüblizieh und Schotte hend en Kilt. Am Nachmittag setzten wir und nochmals mit Pfaditechnik auseinander.



Am Abschlussabend des Lagers, gab es ein Lagergericht, bei dem jeder jeden anklagen konnte. Als Teil der Lagergeschichte wurden die Entführer der Pflegerin identifiziert und verurteilt.

Am Sonntag, dem letzten Tag unseres Lagers, haben wir die Lagerbauten wieder abgebrochen, den Lagerplatz aufgeräumt und uns für die Abreise bereitgemacht. Wir fuhren zurück nach Neftenbach und verabschiedeten uns von der Pfadi Heidegg.

Zämä witer!
Ferrari & Valincu

gross schreinerei
schreinerei • innenausbau • möbel

Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
 - Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmer Einrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh
 schaffhausenstrasse 113 | tel. 052 315 13 67 | www.gross-schreinerei.ch
 8412 aesch / neftenbach | fax 052 315 47 10 | info@gross-schreinerei.ch



Sommerfest des Püntenspächterverein Abschied vom Präsidenten



Am 29. Juni 2024 haben die Püntikerinnen und Püntiker ihre Pergola rausgeputzt für das jährliche Sommerfest.

Für die Dekoration wurden Blumen aus den eigenen Gärten verwendet.

Für das leibliche Wohl haben die Vereinsmitglieder gemeinsam gesorgt - es war für alle etwas dabei. Auch das Dessertbuffet konnte sich sehen lassen - vielen Dank!



Unser langjähriger Präsident Markus Koch hat diesen Anlass genutzt und sein Amt an Martin Bietenhader offiziell übergeben.

Lieber Markus, wir danken dir herzlich für dein grosses Engagement und deine Hilfsbereitschaft. Wir freuen uns dich weiterhin als Vereinsmitglied in den Pünten anzutreffen.

Kaffeestand

Am **28. September 2024** verkauft der Püntenspächterverein leckere Kuchen, Sandwich und natürlich Kaffee, Tee etc. am **Kaffeestand** auf dem Gemeindehausplatz. Wir freuen uns auf viele Besucher/innen.

Es hat freie Pünten

Hast auch du Lust dein eigenes Obst und Gemüse anzubauen, aber dir fehlt der Platz? Für das kommende Jahr gibt es diverse freie Pünten und wir freuen uns auf neue Mitglieder.

Bei Interesse freut sich unser Pachtlandverwalter Patrick Stettler über eine Kontaktaufnahme (Tel. 079 379 88 78 oder per E-Mail: patrick.stettler@gmx.ch).

Lieber Martin, wir wünschen dir als neuen Präsident viel Freude bei der Ausführung deiner Aufgaben.

Für den Püntenspächterverein
Patrick Stettler



Das Pflanzencenter mit Charme...

Stauden, Rosen, Gehölze, Hortensien und Gartenmärkte

pflanzencenter.ch



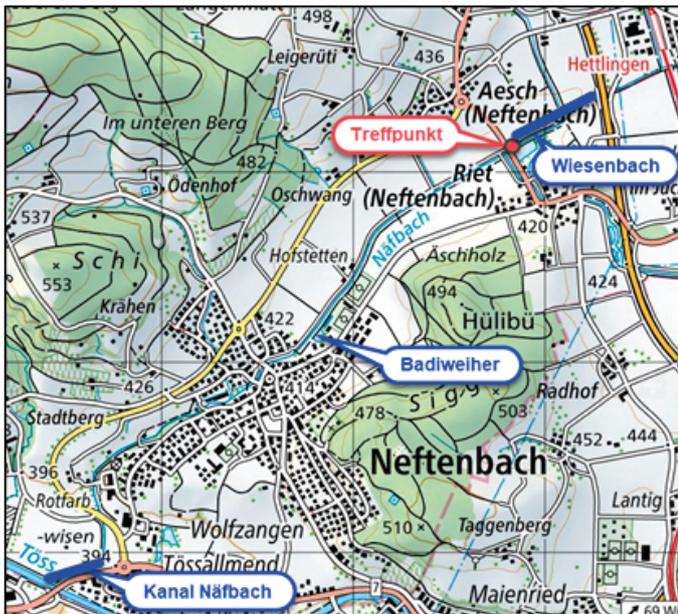


Aktuelle Events

Pflegearbeiten in einzelnen naturnahen Gebieten Samstag, 21. September 2024

- Zusammentragen des gemähten Schnittgutes am Wiesenbach und Badiweiher.
- Säubern der Bachborde und -sohlen von Unrat.

Pflegearbeiten in einzelnen naturnahen Gebieten



Damit die Ränder und Uferzonen der Gewässer nicht verbuschen, werden sie jährlich gemäht. Das Schnittgut wird von freiwilligen Helfern des nvn zusammengetragen und der Kompostierung zugeführt. Zusätzlich werden die Bachborde und -sohlen von Unrat gesäubert.



- Die Arbeiten starten am Samstag, 21. September um 8:30 Uhr bei der Brücke zwischen Riet und Aesch.
- Der nvn offeriert den Helferinnen und Helfern einen reichhaltigen Znüni.
- Herzlich willkommen sind Helferinnen und Helfer, die uns bei dieser Arbeit unterstützen.
- Gerätschaften werden vom nvn zur Verfügung gestellt.
- Detaillierte Infos finden sich auf der Website.
- Kontakt: René Brunner
Tel. 079 355 14 17 / r-brunner@nvn.ch



Zu den hier publizierten nvn-Veranstaltungen sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.nvn.ch oder über den nebenstehenden QR-Code.



Für den nvn-Vorstand
Michael Roser

FLURI Adrian Ch. - Treuhandbüro für
Buchhaltung/Steuern/Liegenschaften
Aspacher Str. 5, 8413 Neftenschutz ZH,
052 232 80 20 - 079 568 25 33
FLURIan@Gmx.ch



STANDSCHÜTZEN NEFTENBACH

END- UND
WYBER- UND
SCHIESSEN

Für Jung und Alt

Donnerstag 5. September 2024 18.00 - 20.00
Samstag 14. September 2024 13.00 - 17.00
Das Absenden findet am Samstag 16. November 2024 statt!

KINDERKLEIDER, SPIEL- UND SPORTARTIKEL
BÖRSE
NEFTENBACH

**Mittwoch, 2. Oktober 2024
von 13.00 – 16.00 Uhr**

Annahme: Dienstag, 1. Oktober 2024 von 19.00 - 20.00 Uhr
Rückgabe: Mittwoch, 2. Oktober 2024 von 19.30 - 20.00 Uhr

**In den Freizeit-Räumen der Mosaik Kirche
Neftenbach**

an der Alten Schaffhausenstrasse 14, 8413 Neftenbach
Gerne erwarten wir Ihre Kleider, Spiele, Bücher und Sportartikel usw.



Bei uns können Sie mit **TWINT** bezahlen.

Das Börse-Team

für weitere Auskünfte:

Rosmarie Kramer

079 288 75 33

info@papeteriekramer.ch

Carmen Inderbitzin

077 443 97 77

carmen_inderbitzin@bluewin.ch

Liebe Kaffeebesucher



Der Püntenspächterverein lädt euch herzlich ein, am 28. September ab 9:00h an unserem Kaffeestand auf dem Gemeindehausplatz vorbeizuschauen! Genießt mit uns eine Tasse frisch gebrühten Kaffee und lasst euch von köstlichen Leckereien verwöhnen, die euren Gaumen erfreuen werden.

Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, selbst einen Garten anzulegen? Gärtnern bietet nicht nur die Möglichkeit, frisches Gemüse und wunderschöne Blumen zu züchten, sondern ist auch eine wunderbare Auszeit vom Alltag. Im nächsten Jahr stehen wieder freie Pünten zur Verfügung – vielleicht ist das eure Chance!

Nutze die Gelegenheit, um Fragen rund um den Verein und das Gärtnern zu stellen. Viele erfahrene Püntiker und Püntikerinnen stehen bereit, um ihre Tipps und Erfahrungen mit euch zu teilen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Patrick Stettler & Anita Brunner
Für den Püntenspächterverein Neftenbach





Dorfkalender September 2024

Aktuelle Information:

Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit direkt bei den entsprechenden Stellen, ob die im Heft angegebenen Veranstaltungen stattfinden, verschoben oder ganz abgesagt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Sa	31.08.24	ab 9:00	Neftimärt mit Kaffeestand der Reformierten Kirche Neftenbach
Mo	02.09.24		Häckseltour (Bitte bis Freitag, 30. August 2024 um 11:00 Uhr anmelden unter Tel. 052 305 06 66)
Mo	02.09.24	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2-4 Jahren *
Di	03.09.24	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2-4 Jahren *
Do	05.09.24	11:30 - 13:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. *
Do	05.09.24	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Do	05.09.24	18:00 - 20:00	Standeschützen Neftenbach: End- und Wyberschiessen *
Sa	07.09.24	ab 9:00	Neftimärt mit Kaffeestand des Verein House of Hope - Akatta (Vorstellung des Projekts)
Mi	11.09.24	ab 19:00	Volkstümliche Stubete im Museum-Bistro Neftenbach *
Sa	14.09.24	ab 9:00	Neftimärt mit Kaffeestand des Musikverein Neftenbach inkl. Platzkonzert*
Sa	14.09.24	13:00 - 17:00	Standeschützen Neftenbach: End- und Wyberschiessen *
Do	19.09.24	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	21.09.24	ab 9:00	Neftimärt mit Kaffeestand der Jugendarbeit Neftenbach (INpoint)
Sa	28.09.24	ab 9:00	Neftimärt mit Kaffeestand des Püntepächterverein Neftenbach *
Sa	28.09.24		Papier-/Kartonsammlung (getrennt / gebündelt)
Mo	30.09.24	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2-4 Jahren *
Di	01.10.24	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2-4 Jahren *

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftebacher“

Regelmässige Anlässe

- **Mütter- und Väterberatung** findet jeden 2. und 4. Dienstag des Monats wie folgt im Ref. Chileträff, Kirchweg 1a, 8413 Neftenbach statt: 14:00 bis 14:30 Uhr mit Terminvereinbarung (mvb-winterthur@ajb.zh.ch oder Tel. 052 266 90 00); 14:30 bis 16:30 Uhr ohne Terminvereinbarung (Wägen und Messen ist ab 14:00 Uhr jederzeit möglich)
- **Öffnungszeiten Museum Neftenbach im September:** Jeden Sonntag 13:00 bis 17:00 Uhr (Ausstellungen „Die Pfarrherren von Neftenbach“ und „Der Amateurfilmer“. Ab 16:00 Uhr finden jeden Sonntag Filmvorführungen, unterschiedliche Filme, statt *

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via E-mail zu (neftiwerbig@gmail.com) oder Sie laden es sich auf folgender Website herunter: www.neftenbach.ch. Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen:

1 Seite hoch (184 x 253 mm)

CHF 420.00 / CHF 600.00

1/2 Seite quer (184 x 124 mm)

CHF 260.00 / CHF 380.00

1/4 Seite hoch (89,5 x 124 mm)

1/4 Seite quer (184 x 59,5 mm)

CHF 160.00 / CHF 240.00

1/8 Seite quer (89,5 x 59,5 mm)

CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form mit 300 dpi (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com

Saskia Landau Stettler,

Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember.

Redaktion und Layout:

Klein Nadine

Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com

Gemeindeverwaltung, „De Neftebacher“, Postfach, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jede Person ist für Ihre Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selbst verantwortlich.

Druck:

Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur www.mattenbach.ch

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe: 15. September 2024

GZA
8413 Neftenbach

DIE POST 